

**PLANETARE BEWEGUNG FÜR MUTTER ERDE – PBME -**

**PLANETARY MOVEMENT FOR MOTHER EARTH- PMME -**

**MOVIMIENTO PLANETARIO PARA LA PACHAMAMA – MPPM**



## 6. INFO-BRIEF

---

**6th INFORMATION LETTER**

**6a CARTA INFORMATIVA**

Juni/June/Junio 2012

**Wir trauern!**

---

**ROSALIE BERTELL IST TOT.**

Sie war schon länger lungenkrank, aber immer noch aktiv. Sie starb friedlich am 14.6.2012 in Pennsylvania. Ihre Beisetzung ist am 17.6. Wir senden ihr GRÜSSE und unser BEILEID an ihre Lieben über den Ozean.

***Rosalie war ein Engel auf Erden, mit dem Schwert des Geistes ausgestattet und den Flammen der Liebe zu unserer Mutter Erde im Herzen!***

Wir danken ihr für das, was sie getan hat: furchtlos, entschieden, unermüdlich engagiert und sonnenklar!

***Wir sind glücklich, dass ihr Wunsch, ihr Buch „Planet Earth. The Latest Weapon of War“ möge in deutscher Sprache erscheinen, durch die PBME in Erfüllung ging, und sie dies noch erleben konnte!***

Soeben nähert sich der Verkauf der 1. Auflage seinem Ende...

**Ohne Rosalie gäbe es keine PBME! Wir sind dazu aufgerufen, ihr Erbe anzutreten!**

Nachruf Dr. S. Perlingueri: [www.globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=31448](http://www.globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=31448)

Wir werden in nächster Zeit herauszufinden versuchen, wie wir zusammen mit anderen interessierten Personen und Organisationen Rosalie Bertell's Gesamtwerk dokumentieren können, und bitten diejenigen, die sich angesprochen fühlen, mit uns Kontakt aufzunehmen!

## **Inhalt:**

1. Allgemeiner Artikel: Zwei Jahre PBME! Die Angst und Was tun?
2. Veranstaltungen
3. Aktuelle Themen
  - a) Anti-Chemtrail-Bewegung
  - b) Die internationale Geoengineering/Klimadebatte/Long Island-Klage
  - c) Fukushima und wir: Wieviel Zeit zum Leben bleibt uns noch?
  - d) Fracking, Landzerstörung und Landraub
  - e) Erdbeben: Sumatra und Christchurch, Neuseeland
  - f) Indigene und spirituelle Prophezeiungen der anderen Art

### **1. Allgemeiner Artikel:**

#### **Zwei Jahre PBME! Die Angst und Was tun?**

Die inzwischen 2-jährige Informations Arbeit der Info-Briefe der PBME geschieht nicht, weil sich irgendjemand einbilden würde, damit Mutter Erde zu „retten“. Das wurde uns schon öfter unterstellt, vielleicht sogar „gut gemeint“. Aber obwohl wir immer wieder ungeheuer positive, ermutigende und begeisterte Rückmeldungen aller Art von überall her bekommen - wir bilden uns nichts ein, im Gegenteil.

Wir machen nur eine Arbeit, die notwendig ist, selbst wenn sie fast nichts bewirkt, ja noch nicht einmal über einen engeren Kreis hinaus wahrgenommen wird. Denn es gibt Tätigkeiten, die nicht eines „Erfolges“ oder irgendeines anderen Kalküls wegen unternommen werden. Sondern es sind auf einmal Dinge da, die anstehen. Sie stehen im Raum. Irgendjemand muss sich ihrer annehmen, weil es sie gibt. Sie sind unübersehbar geworden. Über sie informieren wir und zwar so ungeschminkt wie möglich.

Doch diese Dinge haben etwas an sich, das sie von anderen unterscheidet: Sie sind offiziell gar nicht vorhanden, sie sind absolut erschreckend, sie sind vollkommen unverdaulich, sie sind für den normalen Menschen nicht im Mindesten zu verstehen, sie zerstören den Glauben daran, dass „die da oben“ doch letztlich unser Bestes im Sinn haben, sie sind extrem bedrohlich, sie sind für uns und unsere Nachkommen allesamt lebensgefährlich, und vor allem, wir können unmittelbar und direkt im Moment nichts, gar nichts gegen sie tun.

Aus diesem Grund wird uns sehr oft ein weiteres „Argument“ entgegen gehalten: Wir würden *Angst* verbreiten und damit die schon bestehenden Ängste der Menschen schüren. Mit anderen Worten, wir dürften diese Dinge gar nicht sagen, es sei denn, wir würden sie gleich wieder zurück nehmen, indem wir eine möglichst harmlose Interpretation bzw. einfache Lösungen des Problems gleich mitliefern. Gerade auch von der hiesigen Matriarchats-Szene sowie allen möglichen EsoterikerInnen hören wir immer wieder solche Vorwürfe.

Jedoch sind wir alle keine „Kleinkinder“ mehr und mit einem „kindischen“ Verhalten, das sich vor dem Hinschauen und der Verantwortung drückt und/oder sie auf Gurus aller Art verschiebt, was allemal typisch ist fürs Patriarchat, können wir z.B. schlecht behaupten, wir bewegten uns bereits zum oder gar im Matriarchat und hätten nur mehr „Mutter Erde“ zu feiern, als wüssten wir nicht, dass sie schon längst beschädigt ist und permanent weiter angegriffen wird!

Aber wir sind gerade keine patriarchalen Gurus, sondern nur die kassandrischen BotInnen von Realitäten, die allerdings mehr als unbequem und in dieser Form neu in der Menschheitsgeschichte sind. Ob es daher überhaupt irgendwelche Lösungen für diese Situation gibt, können wir, wenn überhaupt, natürlich nur *zusammen* herausfinden!

Stattdessen herrscht anscheinend das Motto: Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß.

Ja, sollen wir denn warten, bis das nächste Erdbeben vor unserer eigenen Haustür stattfindet, oder unsere Kinder und Enkel mit 4 Armen oder ohne Kopf geboren werden? Denn das tun sie anderswo schon.

Wir weisen daher auf einige Fragen hin, die bei diesem Argument, wir würden Angst verbreiten, irrtümlicherweise als geklärt vorausgesetzt werden:

- a) Diejenigen, die diese Dinge, über die wir informieren, tun, veranlassen oder zulassen, wollen auch nicht, dass man über sie erfährt. Warum nicht? Sind die Gründe dieselben?
- b) Was für Ängste haben die Menschen auch so schon? Sind es dieselben wie die, denen sie durch uns zusätzlich begegnen?
- c) Warum sollen die Menschen keine Angst haben, wenn sie berechtigt ist? Vielleicht fallen dann eher unberechtigte Ängste weg und ermutigen zu neuen Taten?
- d) Schützt mich mein Nicht-Wissen davor, dennoch von dem erreicht zu werden, was ich nicht weiß? Ja, vielleicht ist das morgen oder gar heute schon -und ganz ungeschützt- der Fall?
- e) Was machen wir mit der Angst, worin besteht sie, und was für Gefühle gibt es da sonst noch?
- f) Oder geht es darum, möglichst gar nichts zu fühlen? Geht es also vielleicht um die Angst vor Gefühlen überhaupt? Und wem nützt eine solche Angst eigentlich, woher kommt sie überhaupt?
- g) Sind wir ohne Gefühle im Leben besser dran? Oder sollten wir uns nicht endlich einmal um unsere Gefühle kümmern, und zwar alle: auch den Schmerz, die Trauer, die Wut, die Freude und die Liebe...? (Und damit meine ich nicht die Liebe in Rosa!)

*Empört Euch!* Das ist doch erst einmal das Mindeste!

*Oder wie glaubt Ihr, dass Rosalie Bertell es fertig gebracht hat, ihr Buch zu schreiben, dessen Inhalt der Anlaß dafür war, dass wir uns überhaupt gegründet haben??*

Ich behaupte, dass wir gerade über die Art von berechtigter Angst, die wir angeblich machen, endlich wieder genau dahin kommen – könn(t)en: ins *eigenmächtige Lebendigsein*. Denn erst, wenn wir die berechtigte Angst annehmen, sie zulassen und durch sie hindurchgehen, *werden wir frei*, emotional frei. Wir kennen nun die Angst, aber auch die anderen Gefühle, denn sie hängen alle miteinander zusammen, und eins ist immer auch das Tor zu den anderen. Das genaue Hinschauen zu dem, was uns aus gutem Grund Angst macht, erweist sich also als Schlüssel zur Beantwortung der Frage, *worum es eigentlich geht!*

So kann „Angst zum Leitstern, zur Hoffnung für ein Überleben werden“, wie es schon vor einem Vierteljahrhundert, nach dem GAU von Tschernobyl, formuliert wurde (Anm.).

Wir haben damit die Chance, aus dem *truigerischen Traum vom rechten Gang der Dinge* endlich aufzuwachen. Wir können dabei erkennen, dass es am Ende einzig um die Empfindung und Ausübung der *Lebensfreude und der Liebe zum Leben* geht! Aber dieses Leben und die Erde, auf dem es - einzigartig im Kosmos - möglich ist, sind heute unglaublicherweise ernsthaft bedroht. Wenn wir dies sehen, dann können wir die Lebensfreude und die Liebe zum Leben paradoxausweise neu oder überhaupt

zum ersten Mal *in ihrer ganzen Fülle erfahren und leben* – wenn auch **nicht mehr naiv**, sondern nun als Antwort auf die Frage, was wir angesichts der in der Tat Angst machenden Bedrohung des Lebens und der Erde für diese tun können: *Für sie aufstehen – jenseits der Angst – was sonst?!*

Denn es geht auf einmal um mehr als unser persönliches Leben und das unserer Nachkommen, nämlich um den *Zusammenhang zwischen diesem, unserem, Leben und dem der Erde selber*.

So wendet sich das Geschehen in die richtige Richtung, denn wir haben auf diese Weise die **Seiten gewechselt**: Wir schauen von nun an nicht mehr von der Gesellschaft, sondern der Natur – unserer Mutter Erde – her auf die Dinge. Das gibt uns die *Kraft*, die wir zum Erkennen, Fühlen und Handeln brauchen. Denn diese Kraft kommt logischerweise nicht aus einer Gesellschaft, die sich vom Leben, dem Leib und dem Lieben so weit entfernt hat, dass sie all dies skrupellos aufs Spiel setzt ...

Claudia von Werlhof, Juni 2012

Anm.: Marina Gambaroff: Von der Angst, die Hoffnung wird, in dies. u.a.: Tschernobyl hat unser Leben verändert. Vom Ausstieg der Frauen, Reinbek 1986, S.130-136

## 2. Veranstaltungen

- Tscherms, Südtirol, 22.6.: Roland Pernthaler, Bürgermeister der Gemeinde Tscherms, organisiert zusammen mit Dominik Storr, Rechtsanwalt und Sprecher der Bürgerinitiative „Sauberer Himmel“, den Vortrag „**UNSER HIMMEL VOLLER CHEMISCHER WOLKEN**“ am Freitag, 22.Juni 2012 um 20 Uhr im Vereinshaus Algund in Südtirol
- Götzis, Vorarlberg, St. Arbogast 28.7.-4.8.: Kongress für Integrale Politik: Wie wir wirklich leben wollen
- Murnau, Sommer: Gründung der FASS–Freie Akademie Staffel-See geplant
- Trier, 20.9.: E. Hellenbrand-Neumann, GerdaWeiler Stiftung: Veranstaltung zu Bertell: Frieden mit der Natur. Frauen und Ökologie-Tag

## 3. Aktuelle Themen:

### a) Anti-Chemtrail Bewegung: Altnickel/Storr/Aleksic/W. Hall/USA Hearings/Filme

1. Einladung zum Chemtrails Vortrag 2012-04-25 mit Werner  
Altnickel: [www.sauberer-himmel.de](http://www.sauberer-himmel.de)

### 2. Bürgeranwalt Dominik Storr

12.04.2012

RA Storr plant Strafanzeigen gegen Chemtrails.

[info@buergeranwalt.com](mailto:info@buergeranwalt.com), Internetauftritt: [www.buergeranwalt.com](http://www.buergeranwalt.com)

Das teilte er mit, nachdem ein Innsbrucker Bürger dasselbe versucht hatte und das Verfahren eingestellt wurde: "Die Einstellung erfolgte gemäß § 190 Z 1 StPO, weil die dem Ermittlungsverfahren zu Grunde liegende Tat nicht mit gerichtlicher Strafe bedroht ist oder sonst die weitere Verfolgung aus rechtlichen Gründen unzulässig wäre." (Staatsanwaltschaft Innsbruck, 5.4.12)

s. Veranstaltungen: Vortrag in Südtirol: 22.6.

„...Bürger Serbiens, seht euch unseren Himmel an. Ihr könnt es selbst sehen! Seht die täglichen Giftspuren, welche von ungekennzeichneten Flugzeugen kommen. Von der Bewegung: Seitdem unsere eigene Regierung die sogenannte „Partnerschaft für den Frieden“ unterzeichnete, befindet sich unser Himmel komplett unter einem Netzwerk von Giftspuren, welche verbrecherische Flugzeuge täglich ausschütten, als wären wir Insekten und keine Menschen.

Über uns werden „VIVO“ Experimente wie in den Konzentrationslagern während des zweiten Weltkrieges durchgeführt. Über uns ist der unverhohlene Genozid! Unsere verbrecherische Regierung erlaubt es. ...

Hast du das Recht, feige zu sein, kannst du feige sein, wenn du und deine Kinder unablässig mit Gift besprüht werden? Und dass keiner von deinen Regierungsleuten dir sagen kann, mit welchen Giften wir bombardiert werden. Kannst du feige sein, wenn du weißt, dass diese verräterische Gruppe dich verkauft und dich der Gnade und dem Gefallen der größten verbrecherischen Organisation der Welt ausliefert. Ich Nikola Aleksic, Repräsentant der ökologischen Bewegung von Novi Sad in Serbien, der einzigen Organisation, die sich für die Bewahrung der Gesundheit und des Lebens der Bevölkerung anwaltlich und kämpferisch einsetzt -

#### ICH KANN UND WILL NICHT SCHWEIGEN!

Ich verlange öffentlich von der serbischen Armee, ihr Volk und den Himmel über Serbien zu verteidigen. ...

...Seid ihr euch über die Konsequenzen eures Verrates bewusst? Glaubt ihr, dass eure Kinder die versprühten Gifte nicht einatmen? Dass eure Kinder vom Genozid ausgenommen sind?

An die Soldaten: Verteidigt euer Volk und den Himmel über Serbien. Wartet nicht auf den Befehl der verräterischen Regierung...

Ich, Nikola Aleksic, fordere vom öffentlichen Ankläger Serbiens, endlich seine Arbeit anzutreten, oder wir werden ihn als Komplizen der Verräter und Vergifter des eigenen Volkes betrachten! Er muss das Verfahren gegen die Verantwortlichen ... (und) sogar gegen den Präsidenten der Republik Serbien einleiten.

Irgendjemand hat uns an Verbrecher verkauft. Irgendjemand hat den Himmel über Serbien an diese Verbrecher verkauft, sodass sie uns vergiften konnten.

... Genozid-Verbrechen verjähren nie! Wenn der öffentliche Ankläger (Staatsanwalt) heute nicht beginnt, werde ich dafür sorgen, dass die Menschen es selbst beginnen werden. Denn es ist über unseren Köpfen. Wir können und müssen nicht stumm bleiben! Serbien muss aufwachen, oder es ist nicht mehr! Serbien ist mit dem Tode bedroht! Es wird ausgeraubt und gedemütigt mit gefährdeter Zukunft... und zu all dem haben sie nun begonnen, unsere Natur, unsere Menschen und die zukünftigen Generationen zu vergiften. Niemand von uns weiß, was die exakten zukünftigen Schäden dieses verbrecherischen Sprühens ... sind. Niemand von uns weiß, in welcher Generation die bereits geplante Sterilität unserer Nachkommen eintreten wird. In welcher Generation sie uns von der Weltlandkarte wegvischen werden. Diese Vergiftung muss gestoppt werden!... Dies ist nun eine Frage des Überlebens...

Serbisches Volk: Ich rufe euch zur Verteidigung unserer natürlichen und verfassungsgemäßen Rechte, ...und unseres Rechts auf gesundes Lebens auf. Unser heiliges Recht auf die Zukunft und die Zukunft unserer Kinder...

(Übers. v. Werner Altnickel, Jan. 2012)

4. Proteste gegen Chemtrails in Griechenland  
Wayne Hall  
[Wayne Hall <halva1@otenet.gr>](mailto:Wayne.Hall@otenet.gr)

<http://epamaegina.wordpress.com/2012/05/03/syntagma-square-protest-demonstration-2942012/>

### **Syntagma Square protest demonstration 29/4/2012**

The protest demonstration at Syntagma square against the chemical aerial spraying was held successfully. Members of the Attica action group and dozens of aware citizens turned out, distributed leaflets and spoke with the public, who showed interest in this huge problem of chemical aerial spraying.

Among the speakers at the demonstration were the distinguished scientist, the chemist Dr. Nikos Katsaros, researcher at “Demokritos”, and the well-known activist against chemtrails Wayne Hall, who on the basis of their knowledge and experience analysed the chemtrails phenomenon for the audience.

Our next gathering will be at the following meeting of the Attica Action Group, where we will decide on our next moves.

Get active and get organized with us. Details in Greek: Facebook: Ομάδα δράσης Αττικής κατά των χημικών αεροψεκασμών – KINHSEI ENANTIA STOYΣ XHMIKOYΣ AEOPHEKAΣMOYΣ.

Translated from source: <http://www.stinpagida.gr/?section=article&id=1895>

15.5.: Activists on Syntagma square have been arrested by the police:

<http://www.agoraathens.net/unprovoked-arrests-of-march-to-athens-activists-in-syntagma-square/>

5. USA: Messungen in Arizona: was Chemtrails abwerfen

Rosalie Bertell:

„Arizona was always thought to be the place with the healthiest air in the USA: mecca for those with asthma. This air toxicity is apparently from the Chemtrails! There is supposed to be a special fund authorized by the President for this spraying. No one really knows why! It is a black box program. I have seen chemtrails all across the US, in Europe and in Asia. Some think they are setting pathways for over-the-horizon radar, some think they are to deflect the sun's rays to outer space to cool the planet, and some think they are ‘medicine’ against pollution. Other expect genocide! Clearly some people think there are too many people on the planet! I am not sure what to think!“

**An Updated Look at Aerosol Toxins – Part 1**  
By Dr. Ilya Sandra Perlingieri –

*Copyright © 2011 – All Rights Reserved  
February 3, 2011*

*(Excerpt from Report)*

A new preliminary draft report by **ArizonaSkyWatch** shows dramatic increases in heavy metals that simply do not belong in our air. NOTE: The level of Manganese is so shockingly high that **ArizonaSkyWatch** also included additional information about it (see below).

*This is only a preliminary overview of Arizona Air Particulates.*

2010 Air Particulates

These figures indicate how many times they are over the allowable toxic limit:

**Aluminum: 15.8   Antimony: 63.3   Arsenic: 418   Barium: 5.3   Cadmium: 6.0   Chromium: 6.4  
Copper: 9.0   Iron: 43.5   Lead: 15.7   Manganese: 513.8   Nickel: 10.7   Zinc: 7.5**

Additional Research & Videos are at the [CaliforniaSkyWatch.com](http://CaliforniaSkyWatch.com) & the [AgricultureDefenseCoalition.org](http://AgricultureDefenseCoalition.org)

#### **6. Public hearing on chemtrails in the US**

Thu, 8 Dec 2011 08:40:30 +0200

Von: Wayne Hall <halva1@otenet.gr>

Betreff: Public hearing on chemtrails in the US

<http://www.youtube.com/user/budgetmoon?feature=watch#p/a/u/2/Oz1wt2kKRY4...>  
<http://www.youtube.com/user/budgetmoon?feature=watch#p/a/u/1/A8hC6A0JQJU>  
<http://www.youtube.com/user/budgetmoon?feature=watch#p/a/u/0/gsLknBeyOno>

#### **7. Filme zu Chemtrails/Geoengineering**

Beim **jährlichen Meeting der Klimawissenschaft (AAAS)** wurde das Thema ausführlich behandelt. Es wird von **Geo-Engineering** gesprochen.

[http://www.youtube.com/watch?v=gidFs3pGFaE&list=PL6D4AF888E5C1F923&feature=player\\_embedded#!](http://www.youtube.com/watch?v=gidFs3pGFaE&list=PL6D4AF888E5C1F923&feature=player_embedded#!)

Bericht über einen **Chemtrailmechaniker**, der über **versteckte Tanks** an Flugzeugen berichtet:  
[http://www.youtube.com/watch?feature=player\\_embedded&v=eX9z17YVO1E](http://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=eX9z17YVO1E)

**Das Bundesministerium für Bildung und Forschung informiert** seit dem 10.10.2011 auf ihrer Internetseite die Bevölkerung über das Climate Engineering,  
besser im Volksmund bekannt als Chemical Trail bzw. Chemtrails:

[http://www.youtube.com/watch?v=UXNgmFA\\_Odo&feature=player\\_embedded](http://www.youtube.com/watch?v=UXNgmFA_Odo&feature=player_embedded)

Hier etwas über die **scheinbaren Absichten dahinter**:

[http://www.youtube.com/watch?v=9IWvKLVqtJ0&feature=player\\_embedded](http://www.youtube.com/watch?v=9IWvKLVqtJ0&feature=player_embedded)

**Ein Pilot geht ein großes Risiko ein**, seinen Arbeitgeber nicht zu verärgern.

Es sollte weitere Piloten geben, die den Mut aufbringen, die Sprühaktionen zu boykottieren.  
[http://www.youtube.com/watch?feature=player\\_embedded&v=5cOE3Rtg7aE#!](http://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=5cOE3Rtg7aE#!)

**In den mainstream-Medien:**

[http://www.youtube.com/watch?feature=player\\_embedded&v=rDEqkCkPxJ4#!](http://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=rDEqkCkPxJ4#!)

**Sensationelle Stellungnahme des ehemaligen FBI-Chef-Agenten Ted Gunderson zu Chemtrails:**

[http://www.youtube.com/watch?v=gR6KVYJ73AU&feature=player\\_embedded](http://www.youtube.com/watch?v=gR6KVYJ73AU&feature=player_embedded)

Ein aufschlussreiches **Radiointerview**

[http://www.youtube.com/watch?v=fFWmfs4P59c&feature=player\\_embedded#!](http://www.youtube.com/watch?v=fFWmfs4P59c&feature=player_embedded#!)

**Pilot filmt** eine KC-10 beim Chemtrail sprühen:

[http://www.youtube.com/watch?v=M1IhW7VucXo&feature=player\\_embedded](http://www.youtube.com/watch?v=M1IhW7VucXo&feature=player_embedded)

Alpenparlament tv:

<http://alpenparlament.tv/playlist/459-chemtrails-griff-nach-der-weltwetterherrschaft>

<http://www.chemtrail.de/html/chemtrails.html>

<http://www.alpenparlament.tv/playlist/465-haarp-eine-erdbeben-und-tsunamiwaffe>

und

[http://www.youtube.com/watch?v=BmiQNpJuK-M&feature=mfu\\_in\\_order&list=UL](http://www.youtube.com/watch?v=BmiQNpJuK-M&feature=mfu_in_order&list=UL)

[http://cropfm.at/resources/hollenweger/hollenweger\\_chemtrails.htm](http://cropfm.at/resources/hollenweger/hollenweger_chemtrails.htm)

An "Chemtrailtagen" gibt es auch Flugzeuge mit eindeutigen kurzlebigen Kondensstreifen.

Zusätzlich soll es, laut Werner Altnickel noch einige Extraflugzeuge geben, die bei Zeiten unterstützend wirken, das sind dann die, die für Linienflugzeuge untypische Flugmanöver durchführen, wie Wenden und zurückfliegen.

Im Internet gibt es eine Menge, z B.

<http://sommerzeitlose.wordpress.com/2011/10/12/die-bundesregierung-informiert-die-burgerinnen-und-burger-uber-chemtrails/>

Diese Seite verweist auf das Bundesministerium für Bildung und Forschung

<http://www.bmbf.de/de/8493.php>

das ist vermutlich die offizielle Stellungnahme.

Video im Internet, wo ein Amerikaner Bodenproben analysiert hatte und auch Politiker damit konfrontiert hat.

<http://www.sauberer-himmel.de/videos/>

hier der youtube link <http://www.youtube.com/watch?v=pwWz997dgc0>

Film: „Why in the world are they spraying?“

[http://www.youtube.com/watch?v=s3\\_ssxTvNc](http://www.youtube.com/watch?v=s3_ssxTvNc)

## b) Geoengineering/Klimadebatte/Long Island Klage

Film: „Why in the world are they spraying?“

It's in the clouds, it's in the rain, it's in the soil, it's in the food we grow and eat.

Chemtrails and weather control: [http://www.youtube.com/watch?v=s3\\_ssxTvNc](http://www.youtube.com/watch?v=s3_ssxTvNc)

### 1. Brief Claudia an alle: Es ist soweit! Zusammenfassung der Debatte

Wed, 15 Feb 2012

An alle: es ist soweit:

1. Al Gore verkündet Klimaerwärmung durch CO2
2. Alle Klimakonferenzen scheitern an der Frage, wie das CO2 zu reduzieren sei.
3. Geoengineering erscheint als Plan B, falls die CO2 Reduktion nicht durchsetzbar ist, und tritt aus dem Dunstkreis von science fiction und Verschwörungstheorie.
4. Unter den Tisch fällt, dass
  - a) die Klimaerwärmung gar nicht grundsätzlich vom CO2-Ausstoß kommt,

- b) das Geoengineering darum auch gar nichts damit zu tun hat, und
- c) dass sowohl die Klimaerwärmung wie das Geoengineering historisch vom Militär produziert werden, ganz anderen Zwecken dienen und schon längst angefangen haben mit dem Ziel, die Elemente und den Planeten als ganze/n unter Kontrolle zu bekommen und als Waffen einzusetzen.
- 5. Unter Umgehung von 4. wird jetzt das Geoengineering als zivile Rettung des Planeten ausgebaut (Bill Gates ...), während es in Wirklichkeit seiner militärischen Umwandlung und dabei in Kauf genommenen Zerstörung dient.

Claudia

## 2. Die internationale Geoengineering Debatte

Wed, 15 Feb 2012

Von: Wayne Hall <halva1@otenet.gr>

### A discussion on geoengineering

Geoengineering is one of the most unpredictable, polluting and thus dangerous ways of trying to solve the Global Warming on a shoestring !

Bill Gates backs climate scientists lobbying for large-scale geoengineering. Other wealthy individuals have also funded a series of reports into the future use of technologies to geoengineer the climate.

See John Vidal, environment editor, The Guardian, Monday 6 February 2012

<http://www.guardian.co.uk/environment/2012/feb/06/bill-gates-climate-scientists-geoengineering>

A small group of leading climate scientists, financially supported by billionaires including Bill Gates, are lobbying governments and international bodies to back experiments into manipulating the climate on a global scale to avoid catastrophic climate change.

The scientists, who advocate geoengineering methods such as spraying millions of tonnes of reflective particles of sulphur dioxide 30 miles above earth, argue that a "plan B" for climate change will be needed if the UN and politicians cannot agree to making the necessary cuts in greenhouse gases, and say the US government and others should pay for a major programme of international research.

Solar geoengineering techniques are highly controversial: while some climate scientists believe they may prove a quick and relatively cheap way to slow global warming, others fear that when conducted in the upper atmosphere, they could irrevocably alter rainfall patterns and interfere with the earth's climate.

Geoengineering is opposed by many environmentalists, who say the technology could undermine efforts to reduce emissions, and by developing countries who fear it could be used as a weapon or by rich countries to their advantage. In 2010, the UN Convention on Biological Diversity declared a moratorium on experiments in the sea and space, except for small-scale scientific studies.(see 3. Information-Letter, [www.pbme-online.org](http://www.pbme-online.org))

Concern is now growing that the small but influential group of scientists, and their backers, may have a disproportionate effect on major decisions about geoengineering research and policy.

"We will need to protect ourselves from vested interests [and] be sure that choices are not influenced by parties who might make significant amounts of money through a choice to modify climate, especially using proprietary intellectual property," said Jane Long, director at large for the Lawrence Livermore National Laboratory in the US, in a paper delivered to a recent geoengineering conference on ethics.

"The stakes are very high and scientists are not the best people to deal with the social, ethical or political issues that geoengineering raises," said Doug Parr, chief scientist at Greenpeace. "The idea that a self-selected group should have so much influence is bizarre."

Pressure to find a quick technological fix to climate change is growing as politicians fail to reach an agreement to significantly reduce emissions. In 2009-2010, the US government received requests for over \$2bn (£1.2bn) of grants for geoengineering research, but spent around \$100m.

As well as Gates, other wealthy individuals including Sir Richard Branson, tar sands magnate Murray Edwards and the co-founder of Skype, Niklas Zennstrom, have funded a series of official reports into

future use of the technology. Branson, who has frequently called for geoengineering to combat climate change, helped fund the Royal Society's inquiry into solar radiation management last year through his Carbon War Room charity. It is not known how much he contributed.

Professors David Keith, of Harvard University, and Ken Caldeira of Stanford, are the world's two leading advocates of major research into geoengineering the upper atmosphere to provide earth with a reflective shield. They have so far received over \$4.6m from Gates to run the Fund for Innovative Climate and Energy Research (Ficer). Nearly half Ficer's money, which comes directly from Gates's personal funds, has so far been used for their own research, but the rest is disbursed by them to fund the work of other advocates of large-scale interventions.

According to statements of financial interests, Keith receives an undisclosed sum from Bill Gates each year, and is the president and majority owner of the geoengineering company Carbon Engineering, in which both Gates and Edwards have major stakes - believed to be together worth over \$10m.

Another Edwards company, Canadian Natural Resources, has plans to spend \$25bn to turn the bitumen-bearing sand found in northern Alberta into barrels of crude oil. Caldeira says he receives \$375,000 a year from Gates, holds a carbon capture patent and works for Intellectual Ventures, a private geoengineering research company part-owned by Gates and run by Nathan Myhrvold, former head of technology at Microsoft.

According to the latest Ficer accounts, the two scientists have so far given \$300,000 of Gates money to part-fund three prominent reviews and assessments of geoengineering - the UK Royal Society report on Solar Radiation Management, the US Taskforce on Geoengineering and a 2009 report by Novin, a science thinktank based in Santa Barbara, California. Keith and Caldeira either sat on the panels that produced the reports or contributed evidence. All three reports strongly recommended more research into solar radiation management.

The fund also gave \$600,000 to Phil Rasch, chief climate scientist for the Pacific Northwest national laboratory, one of 10 research institutions funded by the US energy department.

Rasch gave evidence at the first Royal Society report on geoengineering 2009 and was a panel member on the 2011 report. He has testified to the US Congress about the need for government funding of large-scale geoengineering and, according to a financial statement he gave the Royal Society, also works for Intellectual Ventures. In addition, Caldeira and Keith gave a further \$240,000 to geoengineering advocates to travel and attend workshops and meetings and \$100,000 to Jay Apt, a prominent advocate of geoengineering as a last resort, and professor of engineering at Carnegie Mellon University. Apt worked with Keith and Aurora Flight Sciences, a US company that develops drone aircraft technology for the US military, to study the costs of sending 1m tonnes of sulphate particles into the upper atmosphere a year.

Analysis of the eight major national and international inquiries into geoengineering over the past three years shows that Keith and Caldeira, Rasch and Prof Granger Morgan, the head of department of engineering and public policy at Carnegie Mellon University where Keith works, have sat on seven panels, including one set up by the UN. Three other strong advocates of solar radiation geoengineering, including Rasch, have sat on national inquiries part-funded by Ficer.

„There are clear conflicts of interest between many of the people involved in the debate," said Diana Bronson, a researcher with Montreal-based geoengineering watchdog ETC.

"What is really worrying is that the same small group working on high-risk technologies that will geoengineer the planet is also trying to engineer the discussion around international rules and regulations. We cannot put the fox in charge of the chicken coop."

"The eco-clique are lobbying for a huge injection of public funds into geoengineering research. They dominate virtually every inquiry into geoengineering. They are present in almost all of the expert deliberations. They have been the leading advisers to parliamentary and congressional inquiries and their views will, in all likelihood, dominate the deliberations of the UN's Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) as it grapples for the first time with the scientific and ethical tangle that is climate engineering," said Clive Hamilton, professor of Public Ethics at the Australian National

University, in a Guardian blog.

„The scientists involved reject this notion." Even the perception that [a small group of people has] illegitimate influence [is] very unhealthy for a technology which has extreme power over the world. The concerns that a small group [is] dominating the debate are legitimate, but things are not as they were," said Keith. "It's changing as countries like India and China become involved. The era when my voice or that of a few was dominant is over. We need a very broad debate."

"Every scientist has some conflict of interest, because we would all like to see more resources going to study things that we find interesting," said Caldeira. "Do I have too much influence? I feel like I have too little. I have been calling for making CO<sub>2</sub> emissions illegal for many years, but no one is listening to me. People who disagree with me might feel I have too much influence. The best way to reduce my influence is to have more public research funds available, so that our funds are in the noise. If the federal government played the role it should in this area, there would be no need for money from Gates.

(qu. from Wayne Hall)

### 3. Geoengineering in „The Guardian“, London

More (recent) articles on geoengineering and the discussion about it can be found in the Guardian online at: Hanna Gersmann, guardian.co.uk, Thursday 1 December 2011

<http://www.guardian.co.uk/environment/2011/dec/01/geoengineering-techniques-study-science-coalition>

Concern about such techniques is significant and so more dialogue and research is needed on the risks and benefits, said the Solar Radiation Management Governance Initiative, a coalition formed in March 2010 of the Royal Society, Italian-based academy of science for the developing world Twas, and US non-profit, the Environmental Defence Fund.

Steven Hamburg, the chief scientist for the Environmental Defence Fund and co-chair of the SRMGI, said: "Solar radiation management might sound, at first, like something from science fiction - but it's not. There are already serious discussions beginning about it, and that's why we felt it was urgent to create this governance initiative. Solar radiation management could be a Plan B to address climate change, but first we must figure out how to research it safely. Only then should we even consider any other steps."

The SRMGI's co-chair, John Shepherd, said: "Unless the apparent lack of political will to significantly reduce greenhouse gas emissions changes soon, geoengineering may be needed and SRM methods could be used in unregulated and possibly reckless ways by individuals, corporations or individual countries."

He added: "We must also work outside our national borders, bringing together interested parties from around the globe to debate the issues of geo-engineering, agree appropriate governance structures and ensure that any research is undertaken in a safe, transparent and socially acceptable manner. The question of whether solar geo-engineering will prove to be helpful or harmful will largely depend on how humanity can govern the issue and its political implications, and avoid unilateral action."

But Silvia Ribeiro, the Latin American director of the ETC Group, which campaigns against geoengineering, said: "This report is dominated by scientists engaged in geoengineering research in the UK, US and Canada. They are advocates for more research, several of them have claimed patents and have significant financial, institutional and professional interests in the field of geoengineering research. There are the same familiar names that we have seen in a whole series of recent reports: John Shepherd or David Keith."

In September, Shepherd wrote in the Guardian that research would be "sadly necessary". In October, David Keith of Harvard University, a member of the SRMGI working group, and founder and president of Carbon Engineering, a geo-engineering company with 10 employees funded with around \$6m (£3.8m) by Bill Gates, wrote a study that said the public strongly reported research into solar geoengineering. Some 72% of the 3,105 participants in the UK, US and Canada said they somewhat or strongly supported general research when asked: "Do you think scientists should study solar radiation management?"

Ribeiro went on: "Solar radiation management technologies are high-risk and extremely dangerous and they should be treated under international law like nuclear weapons - except, unlike nuclear

weapons, we have an opportunity to ban their testing and their proliferation before the technology is fully developed, rather than trying to prevent their proliferation after the fact. This is where we should be looking to for guidance on governance. We need to ban these technologies, not facilitate their development."

The SRMGI said a ban on geoengineering would not work: "A moratorium on all SRM-related research would be difficult if not impossible to enforce. The range of SRM research runs from computer simulations and laboratory studies right up to potentially risky, large-scale experiments in the real world. While most SRMGI participants were comfortable with low risk research, there was much debate over how to govern any research outside the lab," said the coalition's report, published on Thursday.

#### 4. Die Gemeinde von Long Island gegen Geoengineering

From Long Island Skywatch  
Wednesday, February 8, 2012

Hello everybody,

Our first official meeting is scheduled for Saturday, February 25th at 6:00pm. If you plan on attending, please send an email to LongIslandSkywatch@yahoo.com. You will then be given the address of the meeting. A small donation will be required to "hold" the room. If you have taken tests, please attach the rain, water, tree or blood tests with your response. It is imperative that we show the toxic results of geoengineering. Without a substantial amount of tests, we will not be able to convince our legislators that geoengineering is altering our bodies and planet. We tested air this week and will have results soon. Labs and doctors are listed below where your samples can be taken. Blood tests and trees are preferred as the trees around Long Island are exhibiting signs of dieoff. Please test for **aluminum, barium and strontium** if possible. Quest in Seldon tests for blood barium and LabCorp performs these tests also.

Michael Murphy is organizing a coalition to have localities meet with their legislators. This strategy is starting to show fruition all over the country: Maui, Suffolk, Wisconsin and Fairfax, Ca, just to name a few. All the steps that we took can be accessed on longislandskywatch.com front page and humanitytranscending.com. We are asking everyone to please utilize this information and make appointments with their legislators as they are not aware of geoengineering/chemtrails. Ours were not and thanked us for informing them. We are now researching the EPA and NYDEC to plan our future strategies. NYC and LongIsland are in "nonattainment" which means that our air cannot pass requirements for particle pollution. Also, the EPA and NYDEC do not specifically monitor for aluminum, barium, and strontium. Nor, do they have the capability to monitor for nanoscale which is what David Keith (head geoengineer) is proposing. Those steps and documentation will be included soon...We thank everyone for everything they do and we look forward to seeing a big turnout at the meeting to go forward...

AAEM certified physician to test blood:

Dr. Jesse Stoff at 976 Roanoke Avenue, Riverhead, NY, 631-806-9164. To test air:  
Long Island Analytical: <http://www.lialinc.com/index.html>. To test water and soil:  
EcoTest Laboratories, Inc. 377 Sheffield Avenue, North Babylon, NY, 631-422-5777 or H2M Labs at 575 Broad Hollow, Melville, NY, 631-694-3040

#### 5. „Im Krieg über Geoengineering“, Großbritannien

<http://www.guardian.co.uk/environment/2012/feb/09/at-war-over-geoengineering>  
Article history

Few in the civil sector fully understand that geoengineering is primarily a military science and has nothing to do with either cooling the planet or lowering carbon emissions (Report, 6 February). While seemingly fantastical, weather has been weaponised. At least four countries - the US, Russia, China and Israel - possess the technology and organisation to regularly alter weather and geologic events for various military and black operations, which are tied to secondary objectives, including

demographic, energy and agricultural resource management. Indeed, warfare now includes the technological ability to induce, enhance or direct cyclonic events, earthquakes, draught and flooding, including the use of polymerised aerosol viral agents and radioactive particulates carried through global weather systems. Various themes in public debate, including global warming, have unfortunately been subsumed into much larger military and commercial objectives that have nothing to do with broad public environmental concerns. These include the gradual warming of polar regions to facilitate naval navigation and resource extraction.

Matt Andersson

Former executive adviser, aerospace & defence, Booz Allen Hamilton, Chicago

<http://www.youtube.com/watch?v=BqZ8NgtwmXk&feature=share>

## 6. ETC Group gegen Geoengineering

People like the ETC Group do NOT support geoengineering, and are in fact adamantly opposed to it. Just take a look at Pat Mooney <http://www.youtube.com/watch?v=PQ4vQb8zmBA&feature=youtu.be>

"As far as I am concerned, Caldeira should be shunned and boycotted, not argued with, by any citizen in his/her right mind. Anyone wanting to argue with "the other side" about geoengineering should argue not with the Caldeiras and Keiths and Robocks but with the ETC group, who possess the requisite expertise and are at least plausibly genuine in their opposition to current forms of geoengineering, (whether or not they acknowledge its non-hypothetical character - they do not). There should be no role for people like Caldeira in science or in public life. He has neither the integrity that should characterize science nor the accountability that should characterize politics."

## 7. Neue erweiterte Definition der UN-Biodiversitätskonvention von Geoengineering

Sun, 15 Apr 2012

Klima der Gerechtigkeit/Heinrich-Böll-Stiftung  
<http://klima-der-gerechtigkeit.boellblog.org/2012/04/12/c>

Biodiversitätskonvention definiert Geo-Engineering

12. April 2012, von Georg Koessler [1]

Vom 30. April bis 5. Mai 2012 trifft sich im kanadischen Montreal die technische Arbeitsgruppe der UN-Biodiversitätskonvention CBD [2] (Mitglied sind fast alle Staaten der Welt, außer die USA und der Südsudan). Hierfür legte das Sekretariat nun einen Entwurf über eine Resolution zum Thema Geo-Engineering [3] vor. Ich bin noch nicht ganz durch das Dokument gekommen, aber finde es schon beachtlich, wie die CBD wieder voran geht. So gab es in Nagoya 2010 [4] bereits ein De-facto-Moratorium [5] für Geo-Engineering, welches aber noch offen für CCS-ähnliche Techniken gehalten wurde – also für all jene Konzepte, die CO2 in global relevantem Maßstab abscheiden und irgendwo speichern wollen. Mit der nun vorliegenden und hoffentlich auf der CBD-Konferenz zum Jahresende dann beschlossenen Definition würde sich das Moratorium auch auf diese Technologien ausdehnen.

Climate-related Geoengineering: a deliberate intervention in the planetary environment of a nature and scale

intended to counteract anthropogenic climate change and/or its impacts through, inter alia, solar radiation management or removing greenhouse gases from the atmosphere.

Weitere Kernbotschaften sind die folgenden:

- \* Es gibt keine endgültige Weisheit bei der Definition von Geo-Engineering.
- \* Es bedarf zu allererst globaler, transparenter und effektiver Kontrollen und Regularien für Geo-Engineering-Konzepte mit potenziell grenzüberschreitenden Auswirkungen.
- \* Jeder Staat ist selbst gefragt, darauf achtzugeben, dass sein Handeln keine negativen Umwelteffekte auf andere Staaten hat.
- \* Es existiert bereits eine Vielzahl internationaler Abkommen und Konventionen, die für die meisten Technologien relevant sind.
- \* Das Vorsorgeprinzip ist relevant, aber rechtlich noch nicht klar definiert.
- \* Kleine, kontrollierte, wissenschaftlich gerechtfertigte Experimente sind nach vorhergehender Umweltauswirkungsprüfung zulässig.

Doch erst mal müssen sich die Fachleute einigen, dann muss die Resolution im Oktober in Hyderbad [6] von den Vertragsstaaten beschlossen werden. Dort steht das Thema aber noch nicht einmal auf der Tagesordnung.

- [1] <http://gygeorg.wordpress.com/>
- [2] <http://www.cbd.int/>
- [3] <http://tinyurl.com/cxdrj9a>
- [4] <http://www.cbd.int/abs/>
- [5] <http://www.etcgroup.org/en/node/5227>
- [6] <http://www.cbd.int/doc/?meeting=MOP-06>

Tags: CBD, Geo-Engineering

<http://klima-der-gerechtigkeit.boellblog.org/tag/cbd/>  
<http://klima-der-gerechtigkeit.boellblog.org/tag/geo-engineering/>

"Klimaschutz muss als Bewegung von unten kommen."

<http://energiewende.wordpress.com>  
<http://klima-der-gerechtigkeit.de>

## 8. Brief von Rosalie Bertell an UN-Biodiversitäts-Kommission in Durban, Südafrika

Dear Claudia,

I am submitting this critique to the UN Commission on Biodiversity, I hope they will open up their perspective to include the military!

Rosalie

From: Rosalie Bertell, GNSH [mailto:[rosaliebertell@greynun.org](mailto:rosaliebertell@greynun.org)]  
Tuesday, December 06, 2011  
To: 'secretariat@cbd.int'  
Subject: Comments of the Draft Document  
Ahmed Djoghlaf  
Executive Secretary

RE: Comments on Impacts of Climate Related Geo-engineering on Biological Diversity - Draft - 1  
November 2011

I was grateful for the direct approach of the Executive Summary, as prepared by the editors and separate from the writers of the document itself. The document had in places the appearance of an apologetic for geo-engineering rather than a serious even-handed evaluation of the proposal.

It feels as if the public is expected to trust the scientists to handle all of the problems of very complex and unpredictable interventions in the earth system, regardless of the dangers, just because scientists think society wishes to continue polluting. There are fewer unknowns and/or dangerous

consequences connected with converting our addiction to fossil fuels into developing more benign energy technologies, than there is in manipulation of a delicately balanced earth system with the potentially widespread and irreversible consequences of interruption of the natural interaction between the oceans and the sun, the ionosphere and the magnetosphere!

We already have a wealth of experience, beginning with attempts at weather control with cloud seeding in 1950, and 50 decades of military experiments designed to assure "full spectrum dominance" by 2020.

The failed attempt of the US military to build a "telecommunication shield" in the ionosphere in 1961, to counteract solar wind interference with radio communication, should serve as a caution. They brought 350 Trillion copper needles, 2-4 cm long, into the ionosphere, attempting to build a belt 10 km (6 miles) thick and 40 km. (25 miles) wide to form a belt. They actually tossed the 350 Trillion needles into orbit - and according to the wife of the physicist Walter Richmond: "we had the 8.5 Alaskan earthquake and Chile lost a good deal of its coast. That band of copper wires interfered with the planetary magnetic field." [See Keesings Historisch Archief (K.H.A.) 1961; and Nick Begich and Jeane Manning, Angels Don't Play this HAARP, Earthpulse Press, Anchorage, AK 1995, p.53.]

In 1962, the US lifted the ban on atmospheric nuclear testing in July and began testing nuclear bombs in the ionosphere. These experiments included "a one kiloton device, at a height of 50 km and a one megaton and one multi-megaton, at several hundred kilometers height." These test seriously disturbed the lower Van Allen belt, practically destroying it, with radioactive particles transported to the lower atmosphere, and with virtually no earth radio communication for several hours over many miles.

"On 19 July NASA announced that as a consequence of the high altitude nuclear test of July 9, a new radiation belt had been formed, stretching from a height of about 400 km to 1600 km (250 - 1000 mi.); it can be seen as a temporary extension of the lower Van Allen belt." [K.H.A. 5 August 1962].

Later in 1962, The Soviet Union undertook similar experiments, creating three new radiation belts between 7000 and 13,000 km (4300 and 8100 miles) above the earth.

Since this time the electron fluxes in the Van Allen belts have changed markedly and not returned to their former state. Scientists guess at about a hundred years before they return to 'normal' (if they ever do).

In the 1970s we learned that the ozone layer had been depleted by about 4% by the 300 megaton nuclear explosions set off between 1945 and 1963. In none of these cases were the results of these colossal experiments predicted - nor have we been able to restore normalcy to our planet after the fact! [U.S. National Academy of Science, Long term effects of Multiple Nuclear Weapon Detonations, 1975]

In 1983, the Saturn V rocket launch malfunctioned, and the second booster burned unusually high in the atmosphere, at 300 km (186 miles). This disturbance of the ionosphere reduced the total electron content by more than 60% over an area 1000 km in radius that lasted several hours, stopping all radio communication. After this experience, the military began to deliberately experiment with burning holes in the ionosphere, using the booster rocket, and later, the orbit maneuvering system. These experiments caused artificial 'air glows' as radioactive particles struck the gases in earth's lower atmosphere. During the 1980s there were about 500 to 600 rocket launches per year, culminating in 1500 in 1989. Each flight injected about 187 tons of ozone destroying chlorine and 7 tons of nitrogen into the ozone layer - both known to deplete it. Yet the burden of this destruction was blamed on under arm deodorant and refrigerators! Civilians were forced to cope with higher skin cancer rates, while no concern for flora and fauna effects, farming or stability of climate reached the civilian consciousness!

In 1981, NASA began inducing ionospheric holes to investigate the artificial plasma instabilities and the modification of radio propagation paths. A six second Orbit Maneuvering System discharge in August 1985, caused an air glow covering 400,000 square kilometers over Connecticut.

Between 1978 and 1990, the ozone layer in the Northern Hemisphere decreased by a further 4 - 8 % [beyond the weapon testing 4%], and the Southern Hemisphere's ozone layer decreased by 5-10%. It is thought that a 20% decrease would wipe out the food web and make life impossible, yet there was no stopping!

In fact the U.S. began launching nuclear powered rockets in 1990, as it prepared for wars in space. In

1995 the U.S. first began to operate the giant HAARP ionic heater which could more easily change the ionosphere density. They set up a series of passive monitoring stations called Dual Radar stations to note all changes at earth level corresponding to ionospheric manipulative activity. HAARP is jointly operated by the U.S. army and navy, in Gacona, Alaska.

These military experiments continue even into the 21st century, especially with the Naval research into building high altitude artificial clouds well above the level of normal clouds.

I was astonished that all this research found no space in the lengthy Biodiversity report! Is all this secret for military security? Can we not learn from the serious problems already experienced by planet earth from the nuclear and space races?

My conclusion and recommendation to the Biodiversity Parties is that they shelve this document until they have had sufficient time and access to documents to take a hard look at the blunders and surprises of the experiments with space for which we are already paying a high price. These past experiments would be consider 'small' or 'local' experiments compared to what is now being planned both in terms of geographical space and the time extension that they would require! Is this the legacy we want to leave to the next generations! Perpetual life support for a deteriorated and seriously ailing planet is not a good future! I would strongly recommend giving our planet earth a break and nourishing it back to health before any more ill-thought-out experiments with our life support system, never mind biodiversity. We are all perched on the limb the scientists now want to saw off!

Respectfully submitted,  
Rosalie Bertell, Ph.D.

International Physicians for Humanitarian Medicine  
Geneva, Switzerland, and Palermo, Italy

Dr. Bertell is author of: "Planet Earth: the Latest Weapon of War", The Women's Press, London, U.K. 2000. Released in an updated German version, "Kriegswaffe Planet Erde" by J-K-Fischer Verlag, Gelnhausen, 2011. The original version was published in Japanese in 2006. An updated English publication is planned.

### c) Fukushima und wir

Verseuchung des Pazifik und der Erde insgesamt, neue Erkenntnisse:

- Wieviel Zeit zum Leben bleibt uns noch? -

Zur Einleitung: Jeff Phillips

„What humanity has done is to create technologies, of which the nuclear scenario is the biggest example, which mimic or emulate the 'cosmic catastrophe' or 'cataclysmic evolution' scenario formulated by Immanuel Velikovsky. We have created, unleashed, and saturated our environment with a host of carcinogenic and mutagenic substances and energies. We ARE the experiment, those of us alive now.“

**NOTE FROM JEFF:** The gravity of the situation requires me to risk redundancy; here is a compilation of *Fukushima Reality* information designed to help us make sense out of what is really going on with the global radio-logical scenario. Three spent fuel pools WERE DESTROYED OVER A YEAR AGO. 'Spent' fuel rods are MUCH MORE RADIOACTIVE than when they went into the reactors. More dangerous for an organism than having cells killed by ionizing radiation is having their chromosomes damaged. Marine biologists from Woods Hole tell us that Pacific ocean contamination is 'safe'. Guess who they work for? The U.S. Navy, who is the world's BIGGEST nuclear entity. And

**should we expect Fukushima to become an 'extinction level' event? No, it's an amplified 'planetary mutation process' as of over a year ago. WE are the experiment.**

Lit.

*Immanuel Velikovsky*: Our Collective Unconscious

*Fukushima Reality*: Spent Fuel Pools 1-3 'gone missing'

'Through A Narrow Window', Silent Spring, Rachel Carson  
'Hot Legacy', The World Without Us, Alan Weisman

*Message to Marla Cone*, Ed. Environmental Health News  
*Message to John Peterson*, Arlington Institute

<http://www.archive.org/lec/valais/mankind.htm>

"...we are as if deaf; we are not willing to listen; we are like patients of traumatic experiences who refuse to know what happened to them. But if **man's urge to repeat the experience should assert itself—and he now has all the necessary tools to recreate the destruction witnessed by his ancestors—he may turn this planet into an uninhabitable place**. Since we are acting, as Freud said, in collective delusion, and if every one of us, and we together as a collective, are irrational, then it is **not again a celestial mishap, not a disaster that may come from the sky which endangers the future of life on this planet: it is man himself with his collective unconscious**. He does not know what is -hidden in this unconscious, he does not wish to know it, and when it comes to revelation, reacts as a neurotic patient..."

(Kommentar Claudia:Es ist wie mit dem Problem der Anerkennung der Kritischen Patriarchatstheorie!...)

Beiträge:

R. Campbell, K. Dörr, J. Stone, L. Moret, Senator Wyden, Y. Shimatsu, Prof. Koide, J. Phillips

#### 1. Journalistin Rebecca Campbell

- Wed, 14 Mar 2012
  - Campbell Rebecca <[rebeccaphb@yahoo.com](mailto:rebeccaphb@yahoo.com)>
- Betreff: Dutchsince-Re: How to make an earthquake/chemtrails + HAARP- "Thing Dome" in Seattle Harbor

I was the one who reported the "Thing Dome in the Seattle Harbor" to Dutchsinse and the international activist networks last May, with no seemingly little response. Notice that Dutch has prominently featured it here, with a weblink to a blog post that explains its likely real function, and links it to US naval weapons testing. My partner John last year had predicted that it was a mobile antenna for HAARP, and may have been involved in creating the Fukushima tsunami; he seems to have been right!

REC

Here it is...

<http://sincedutch.wordpress.com/2011/10/04/want-to-know-about-haarp-vlf-uhf-and-weather-modification-want-to-prove-it-to-a-non-believer-here-you-go/>

#### 2. Physiker Konrad Dörr

Thu, 15 Mar 2012

Konrad W. Dörr [konraddoerr@yahoo.de](mailto:konraddoerr@yahoo.de)

Betreff: Jahrestag

„Hier zwei spezifische Beobachtungen bzgl. des Jahrestags von Fukushima in einer seltsamen Klarheit:  
\* der Erdbebenschaden vor dem Tsunami war, wenn man die Videos genau anschaut, so gut wie gleich Null!  
Erdbeben mit RS 6 und 7 sind bereits absolut verheerend - dort war genau Nichts!  
Der mit 'hypnotisch/propagandistisch' 1.000-fach wiederholte Clip (Hinweis: es gibt keinen andern!) mit den Druckern, Bildschirmen, Bürokratien und herabfallenden Deckenverkleidungen in dem angeblichen Reaktor Kontrollraum (welcher wenn überhaupt?) dies ist ein 100%iger Fake - Marke Hollywood -  
Bei RS 9 hätte auch in Tokio kein Stein auf dem anderen bleiben dürfen - 'nicht einmal Blumenkästen sind heruntergefallen' Zitat  
\* bei den Blow-ups der Reaktoren erhebt sich die Frage: wie klein ist die kleinste Mini-Atombombe/Sprengkopf 'der Welt'?  
Das Ziel militärischer Entwickler war schon immer neben der Neutronenbombe und EM-Bombe taktische 'Minibomben' zu entwickeln  
Wie klein (TNT-Sprengkraft) ist ...die kleinste Atombombe tatsächlich - scheint streng geheim zu sein!!!  
Die Art und Weise jedenfalls, wie die Meter-dicken Reaktor Beton-Containments wie 'Gas-förmig' verdampft/verblasen wurden lässt mit Sicherheit klassische (H2)Explosionen/Detonationsbomben ausschließen.  
Selbst von den riesigen Stahl-Containments absolut nichts mehr zu sehen! - inzwischen gibt es gestochene scharfe Aufnahmen! - Außer ein paar Stahlarmierungen, die wie Spaghetti umherhängen, scheint alles einfach verblasen/verpufft.  
In der Tat stieg eine Art supermini Atom(???)Pilz in den Himmel - keinerlei umherfliegende Trümmer  
\* Wie ich schon mehrfach erwähnt habe, ist die gigantische Tsunami-Welle eine 'technische(???) Meisterleistung'.  
Vollkommen unmöglich, dass ihr Counterpart nicht in Alaska, Kanada, Kalifornien auch synchron ankommt - u. dort eben nicht beobachtet wurde.  
Auch bei der Höhe der anrollenden Welle hätte es mit einer entsprechenden Abschwächung die gesamte Ostseite des japanischen Inselreiches umspülen müssen (s. der thailändische Tsumami damals hat sogar die weit entfernte Westseite Ceylons ein Stück weit rückwärtig umspült!)  
\* Skandalös übrigens die Unterschiede zum 'Jahrestag' wie die Standard GEZ-gesponserten Sender wie ARD und ZDF berichten: eben eine Naturkatastrophe ohne jede Reflektion - im Gegensatz zu den recherchierenden Sendern wir Arte, Sat3 und Phoenix.  
\* Offensichtlich wurden in Fukushima sämtliche internationalen Atomwaffen-Proliferations-Verträge gebrochen, was Waffen-fähiges spaltbares Material - sowohl frisch angereichertes als auch wieder zurückzuführendes Altmaterial – betrifft.  
Umso 'peinlicher' mutet die akribische Vorbereitung eines mehr oder wenig 'kleinen' oder vielleicht sogar global auswachsenden IRAN-Krieges an, der mit unglaublicher krimineller Energie in superkleinen Scheibchen der Weltbevölkerung langsam ins Gedächtnis gehämmert wird.  
Irgendwann wird die Menschheit den Braten hoffentlich im Vorhinein schon 'riechen', wie billig sie immer und immer wieder zur Apokalypse verführt wird.  
Das karmische Denken, das uns geistig der Osten gebracht hat, zeigt, dass alles zuerst seinen 'Gang' gehen muss, bis schließlich die karmische Lösung/Selbstauflösung einsetzt. Leider handelt es sich hier um Zeiträume von 7.000 Jahren - ein schwacher Trost. Solange dauern nämlich bereits die Kriegs-Spiele, die keiner will und regelmäßig der Menschheit durch eine kleine Gruppe immer wieder aufgedrückt wird - warum lässt man diese Leute immer noch gewähren? Sind diese nicht zu 'greifen'?

Konrad Dörr

### 3. Journalist Jim Stone

„Environmental Terrorism: 3/11 was Japan's 9/11“

[www.veteranstoday.com/2012/02/23/fallujah-fukushima-the-global-radiation-catastrophe](http://www.veteranstoday.com/2012/02/23/fallujah-fukushima-the-global-radiation-catastrophe)

Fukushima: Widersprüche geklärt? Der Journalist Jim Stone hat Material zusammengetragen, das vieles

- erklärt, was von Anfang an unerklärlich schien, und den Überlegungen K. Dörr's entspricht:
- Etwa, dass der Tsunami auf unversehrte Städte und Gebiete traf, wo alle Häuser noch standen, obwohl ihm ein Erdbeben von der Monstergröße 9.0 vorausgegangen sein soll, bei dem selbst Tokyo nicht mehr stehen würde.
  - Etwa, dass die 3-5 Meter dicken Betonmauern der AKWs nach den angeblichen Wasserstoff-Explosionen in 3 Reaktoren, insbesondere im Plutonium-Rektor Nr. 3, einfach „dematerialisiert“, also verschwunden waren, was bisher vom technischen Gesichtspunkt her nur nach einer Atomexplosion möglich ist (vgl. 9/11).
  - Etwa, dass sämtliche Schutzanlagen in den AKWs alle gleichzeitig ausgefallen sind, und das, obwohl weder das offenbar viel geringere Erdbeben, noch der Tsunami für einen solchen Ausfall ausreichend gewesen sein konnten.
- Was er herausfand:
- Der Tsunami kam vor dem Erdbeben und hatte mit diesem nichts zu tun. Er wurde wahrscheinlich durch atomare Sprengungen ausgelöst.
  - Das Erdbeben war viel kleiner und geschah auch nicht im Meer, sondern an Land und wurde wahrscheinlich durch EM-Techniken ausgelöst.
  - Der gleichzeitige Komplett-Ausfall der Notsysteme der AKWs geschah nicht aufgrund des Erdbebens/Tsunamis, sondern durch einen in die AKW vorher eingebauten Computer-Virus, den sog. Stuxnet-Virus, für den angeblich israelische Experten verantwortlich waren (s.dazu auch L. Moret).
  - Die Dematerialisierung der Mauern der AKW entstand wahrscheinlich durch dort ebenfalls eingebaute Mini-Nukes und ihre Explosion, also als atomare Explosionen, nicht aber durch dafür unzureichende und auch physikalisch zu dem Zeitpunkt nicht mögliche Wasserstoffexplosionen oder ebenfalls in diesem Zustand nicht mögliche Nuklearexplorationen der AKWs selber.
  - Angeblich wollte Japan waffenfähiges Uran für den Iran herstellen und hat offenbar selber – gegen den Atomwaffensperrvertrag – an der militärischen Nutzung der Atomenergie gearbeitet.
  - Insbesondere wegen des Plutonium MOX-Reaktors Nr. 3, der vollständig verschwunden ist, aber auch wegen der enormen Massen an lagernden, neuen, verbrauchten und im Gebrauch befindlichen Brennstäben schätzt Stone die Wirkung von Fukushima auf 300 DREI HUNDERT Mal Tschernobyl!

#### 4. Geophysikerin Leuren Moret

Fallujah, Fukushima, & the Global Radiation Catastrophe, Part 2 (s.a. [www.pbme-online.org](http://www.pbme-online.org)) – [www.veteranstoday.com/201202/23/fallujah...](http://www.veteranstoday.com/201202/23/fallujah...)

Hierin zeigt die Geophysikerin Leuren Moret, dass die **Bevölkerungszahlen im ganzen Nahen und Mittleren Osten bereits absolut zu sinken begonnen haben**. Der Grund: die Verwendung radioaktiver **DU-Munition** (Depleted Uranium) in den Golf-, Balkan- und Irakkriegen, die auch den Iran betreffen wegen der Verwehung des Uranstaubes und selbstverständlich Afghanistan. (vgl. auch Film von Frieder Wagner: Deadly Dust, 2007)

Fukushima, dessen Kernschmelze nach Aussage von Prof. Edmund Lengfelder noch Jahre dauern wird, „globalisiert“ das Problem bereits seit über 1 Jahr.

#### 5. US-Senator Ron Wyden

Senator Ron Wyden raises alarm about Fukushima

**Senator Wyden is from Oregon, one of the most affected states by the Fukushima disaster, which is far from over. This report tells of a visit he made to the plant on April 17th- he was very frightened by what he saw.**

**This news item has not hit the news at all. But it may be the most important thing going on right now in terms of environmental threats. If the spent fuel pool of reactor 4 melts down, the results will be catastrophic for the US West Coast, and perhaps for the whole planet. Tuesday, April 17, 2012**

### **Senator Wyden Warns on Fukushima Spent Fuel Rods**

After an onsite tour of what remains of the Fukushima Daiichi nuclear facilities decimated by last year's earthquake and subsequent tsunami, Senator Ron Wyden, a senior member of the U.S. Senate Committee on Energy and Natural Resources, issued a statement that says in part:

„The scope of damage to the plants and to the surrounding area was far beyond what I expected and the scope of the challenges to the utility owner, the government of Japan, and to the people of the region are daunting. The precarious status of the Fukushima Daiichi nuclear units and the risk presented by the enormous inventory of radioactive materials and spent fuel in the event of further earthquake threats should be of concern to all and a focus of greater international support and assistance.“

On a trip to the area, Wyden, while wearing a radiation suit, found that the facilities designed to house spent nuclear fuel and the reactors themselves were still in a state of disrepair and located in areas that would make them susceptible to further damage from future seismic events. The reactor buildings still contain large amounts of spent fuel – making them a huge safety risk and the only protection from a future tsunami, Wyden observed, is a small, makeshift sea wall erected out of bags of rock.

<http://www.economicpolicyjournal.com/2012/04/senator-wyden-warns-on-fukushima-spent.html>

#### **- Fukushima is falling apart: are you ready? - (End The Lie, April 21, 2012):**

Thirteen months have passed since the Fukushima reactors exploded, and a U.S. Senator finally went to Japan to see what is going on over there. What he saw was horrific. And now he is saying that we are in big trouble. See the letter he sent to U.S. Ambassador to Japan Ichiro Fujisaki, Secretary of Energy Steven Chu, Secretary of State Hillary Clinton, and NRC's Chairman Gregory Jaczko.

But what is so ironic about this is that we have been in this heap of trouble since March of 2011. March 17<sup>th</sup>, to be exact, when the plume of radioactive materials began **bombarding the west coast of California. And Oregon. And Washington. And British Columbia. And later Maine, Europe, and everywhere in between.**

Independent researchers, nuke experts, and scientists, from oceanography to entomology and everywhere in between, having been trying to sound the alarm ever since. The scientists most upset are those who have studied the effects of radiation on health. I'll say it again, so it's really clear: we are in **big trouble**.

The most preliminary reports of soil contamination are starting to come in from the USGS, who has seemed reluctant to share this information. Los Angeles, California, Portland, Oregon, and Boulder, Colorado, so far have the highest contamination rates.

**That being said, every single city tested across the country showed contamination from Fukushima. What is even more alarming, however, about the numbers coming in, is that they are from samples taken April 5<sup>th</sup>, of last year.**

The Tokyo Electric Power Company, or TEPCO, has only recently confirmed that there were three meltdowns, and they have been ongoing, unabated, for thirteen months, and no effort has been made to contain them. Technology has to be developed/invented to deal with the melted out corium under the reactors. Until then, they will keep doing what they have been doing. TEPCO just keeps dumping water on them, after which they let it pour into the ocean, and steam up through the ground, every second of every day. The jet stream, and a highly dynamic portion of our atmosphere called the troposphere, have been swirling around massive amounts of radioactive

particles and settling them out, mostly in rain, over the entire northern hemisphere, especially the west coast of North America, from Alaska down to Baja and even further.

**Iodine, cesium, strontium, plutonium, uranium, and a host of other fission products have been coming directly from Japan to the west coast for thirteen months.**

Maybe you have heard about sick seals, polar bears, tainted fish, mutations in dandelions and fruits and vegetables, possibly even animals already, and seaweed. **In fact the kelp from Corona del Mar contained 40,000,000 bcq/kg of radioactive iodine, as reported in Scientific American several weeks ago.**

If you don't know your becquerels, it's a *lot*. That's what your pacific fish feed on. And that was only ONE isotope reported. There were up to 1600 different isotopes that have been floating around in our air, pouring out of the reactors, and steaming out of the ground, every second of every day, for 13 months.

And there has been silence from our mainstream media, for which the depths of depravity are so severe I will devote an entire article just to the why at a future time.

But back to the research: reports in the past week indicate the pollen in southern California is radioactive now too, and it is flying around, and if you live there and go outside, you are breathing it in. And so are your children. Along with fission products blowing over from Japan. And radiation in your drinking water. And in your rain. And in the fish you are eating. And your vegetables. And the milk supply. And its happening every second, of every day. For 13 months. Are you starting to see a problem here? Problem is, that's not even the biggest problem. The biggest problem is what Senator Wyden is all bent out of shape about, even though independent researchers and nuke experts have been warning about this for a year.

And that is that the **Reactor #4 building is on the verge of collapsing**. Seismicity standards rate the building at a zero, meaning even a small earthquake could send it into a heap of rubble. And sitting at the top of the building, in a pool that is cracked, leaking, and precarious even without an earthquake, are 1565 fuel rods (give or take a few), some of them "fresh fuel" that was ready to go into the reactor on the morning of March 11<sup>th</sup> when the earthquake and tsunami hit.

**If they are MOX fuel, containing 6% plutonium, one fuel rod has the potential to kill 2.89 billion people. If this pool collapses, as Senator Wyden is now saying too, we would face a mass extinction event from the release of radiation in those rods.**

**That is, if we aren't in one already. Nuke experts like Arnie Gundersen and Helen Caldicott are prepared to evacuate their families to the southern hemisphere if that happens. It is *that* serious. So now you know, if you didn't before. We are in big trouble.**

Get informed. Start paying attention to this. Every single statement in this article is verifiable, and I will continue to verify and validate the seriousness of this situation at every opportunity I have. This may be the most important thing you ever pay attention to, for the sake of your family, friends, your neighbors, every one you know and meet, all of humanity. It's been thirteen months, you have some catching up to do.

<http://www.infiniteunknown.net/2012/04/22/fukushima-is-falling-apart-are-you-ready-for-a-mass-extinction-event/#more-51837>

## 6. Verleger Yoichi Shimatsu

### THE WORLD IS POWERLESS AGAINST FUKUSHIMA FALLOUT

"An accurate reckoning of the danger to public health worldwide is not being discussed because governments are powerless against the nuclear monstrosity they created. Considering the 33-year half-life of cesium, far more people worldwide can be expected to die horribly due to the fallout of Fukushima rather than in any nuclear war with Iran

or North Korea...

Nearly every nuclear plant in the Pacific region has reached the limit of its spent fuel rod capacity, meaning these time bombs are fully loaded and ready to blow...Even when the cesium and strontium threats diminish, the possibility of mass extinction will remain for as long as humankind can muddle along. The chunks of uranium blasted into seawater around Fukushima have a half-life of 700,000 years."

<http://newamericamedia.org/2012/03/the-world-is-powerless-against-fukushima-fallout.php>

A year on, the Fukushima nuclear disaster has reached far beyond Japan as an encroaching threat to human health everywhere and to the very existence of life on Earth. As the fallout goes global, there's nowhere to run or hide since even tiny dosages in rainwater and the food chain have a cumulative effect.

In high-tech societies under constant exposure to radiation from medical scanners, security systems, telecom devices and consumer electronics, nearly everyone is teetering at the brink of the cancer abyss. The slightest exposure to dust from Fukushima is a ticket to an early exit.

Despite new admissions of a cover-up from high officials and an independent investigation in Japan, governments and the nuclear establishment continue to deny or downplay the immense dangers posed by atmospheric fallout and sea dumping from the Fukushima meltdowns. **An accurate reckoning of the danger to public health worldwide is not being discussed because governments are powerless against the nuclear monstrosity they created.**

Decades of assurances about nuclear safety have been blown away by the unexpected global effects of the March meltdowns. The past year's crisis yanked open a Pandora's Box of bizarre science that staggers the imagination of corporate scientists and bureaucrat engineers, from whom there comes only dumb-founded silence.

These include:

- **Previously unknown types of explosive nuclear reactions** occurring midair or underground, which have been misrepresented as "hydrogen blasts"
- **Expansion of a vast ozone hole over the Arctic Circle**, now equal in area to the damaged upper atmosphere over the Antarctic, caused by radioactive iodine and xenon gas caught in the jet stream, leaving the Earth's air supply unprotected and heightening the threat of skin carcinoma.

#### "Earth's First Arctic Ozone Hole Recorded"

NOTE: Of course the authors never mention that the destruction of stratospheric ozone is one of the most greatly understood effects of atmospheric ionizing radiation. <http://www.livescience.com/16337-arctic-ozone-hole.html>

- **High-energy interactions of xenon gas** (which decays into cesium) with incoming solar flares and artificial electromagnetic belts created by U.S., NATO and Russian missile-defense shields [HAARP and related technologies](this synergy is visible in the northern lights that emit a deep green color due to the excitation of xenon, and it is no coincidence that three American nuclear power plants were incapacitated during the recent solar flare)
- **The growing possibility of mass extinction of marine life in the Pacific Ocean** due to the nuclear contamination of major spawning waters for plankton and fish, the bottom of the food chain for higher life-forms, including whales and humans
- **A rising threat to human reproductive health** from ingestion of radioactive isotopes through food, drinking water and respiration, resulting in mass abortions and population decline for Japan, a trend that will extend worldwide
- **Mutations of contagious pathogens**, such as bird flu, due to genetic disorders in both microorganism and host species, including domesticated animals and wildlife.

#### *Public at Risk From Official Silence*

At the molecular level inside a biological cell, *gamma-ray bombardment rewrites the genetic code contained in the chromosomes, scrambling the elegant poetry of life into gibberish*. Since leukemia, cancers and birth defects can be falsely attributed to other disorders, the governments of North America, Europe and Asia along with international agencies can be counted on to remain silent or mount campaigns of misdiagnosis to protect their nuclear power and weapons programs, along with their food and travel industries. Bureaucrats, at heart and out of self-interest, are cowards.

While the World Health Organization imposed a strict travel ban on Hong Kong during the much less risky SARS outbreak of 1992, the WHO and governments accept those devious ads from the Japanese travel bureau luring tourists with the false claim that the country and its food are safe. With rising numbers of naive tourists returning

with serious health problems, residents and travel agents in Singapore and Hong Kong have finally become wary of sending anyone to Japan. [Business as usual is death abnormal.](#)

#### *Warhead Recycling Worsened the Crisis*

Whatever his timid admissions about the official cover-up so far, former Prime Minister Naoto Kan has yet to disclose the truth behind his more disturbing decisions: first, the absence of stenographers and voice recordings at his emergency Cabinet meetings; and why the government had to order the Tokyo Electric Power Company not to abandon Fukushima No.1 plant after the [March 15 mini-nuclear explosions](#).

The high-level cover-up and lab analysis of cesium-isotope ratios indicate the Japanese nuclear establishment was [illegally involved in the reprocessing of weapons-grade uranium at Fukushima No. 1](#) and probably two other civilian nuclear plants in northern Japan. The U.S. Department of Energy dares not address [Tokyo's violation of the Non-Proliferation Treaty](#) because much of the enriched nuclear material at Fukushima was covertly supplied from the American military arsenal under a suspected 2006 secret accord between the Bush and Abe administrations. According to whistleblowers in the U.S. non-proliferation agency, [highly reactive uranium from dismantled U.S. warheads stored in the Fukushima spent-fuel pools](#) readily ignited after the quake knocked out the water pumps. A transport casket of elongated shape resembling a missile was sky-hooked out of a pool by helicopter soon after the tsunami, but the remainder of the weapons-grade stock was too heavy to remove. The series of detonations prevented repair crews from accessing controls of the reactor cores, which eventually melted through the containment chambers and into the subsurface soil.

**When the quake and tsunami hit on March 11, only three reactors out of a total six at Fukushima were scheduled to produce electricity yet in actuality five were operational.** Since then plant workers disclosed that the supposedly empty [Reactor 4](#) had been refitted with a new steel shroud in secret by GE and that it was fully [loaded with new fuel rods](#). The two extra reactors were running [clandestine operations](#), the likeliest purpose being the [enrichment of uranium prior to extraction](#). By no coincidence, [Hitachi Electric and Honeywell are partners in developing a laser-plasma system to extract highly pure plutonium and uranium](#).

The collaboration between Washington and Tokyo in a [covert nuclear-weapons program](#) was a violation of international law that in its hypocrisy and duplicity towers above Iran's suspected program or North Korea's puny attempts at bomb-making. Weapons production at Fukushima also violates the foundations of the U.S.-Japan Security treaty, which stipulates that Japan provide military bases in exchange for protection under the American nuclear umbrella. The International Atomic Energy Agency's selective enforcement of the counter-proliferation treaty only spurs smaller nations to invest in nuclear deterrence against the real possibility of a covert build-up by Japan, Israel, India and other U.S. allies.

Now, to make an optimistic prediction: **Considering the 33-year half-life of cesium, far more people worldwide can be expected to die horribly due to the fallout of Fukushima rather than in any nuclear war with Iran or North Korea. Proliferation begins at home; not only inside faulty nuclear plants but whenever we switch on a television set or open the refrigerator door. Our consumerist demand for convenience leads to docile acceptance of mass suicide.** Laziness – both physical and mental - is thus the greatest of the seven [deadly sins of this nuclear era](#).

Earthquakes and volcano eruptions are becoming more frequent in Japan as well as the entire Ring of Fire. **Nearly every nuclear plant in the Pacific region has reached the limit of its spent fuel rod capacity, meaning these time bombs are fully loaded and ready to blow. Even when the cesium and strontium threats diminish, the possibility of mass extinction will remain for as long as humankind can muddle along. The chunks of uranium blasted into seawater around Fukushima have a half-life of 700,000 years.** Many more quakes, tsunamis and lava eruptions are coming – Fukushima was only the first such crisis and it's still not over.

*Yoichi Shimatsu, former associate editor with Pacific News Service and general editor at the Japan Times Weekly, has reported from Fukushima and served as an environmental consultant on countering radiation effects.*

s.a. Professor [Koide's](#) (Kyoto University)press conference in NY with translation. Archive Footage of the NYC Press Conference May 4th 2012 « Cinema Forum Fukushima

<http://cinemaforumfukushima.org/2012/05/06/archive-footage-of-the-nyc-press-conference-may-4th-2012/>

- [NUCLEAR FREE PLANET](#)
- [LEUREN MORET "RADIATION WAR INTENSIFIES/HAARP TORNADOES"](#) (video)
- [LEUREN MORET JAPAN QUAKE = TECTONIC WARFARE](#) (video)

## 7. Aktivist und Analyst Jeff Phillips, Neuseeland

### **FUKUSHIMA**

Our collective obsession with fiction, coupled with active disinformation and cumulative passively-acquired ignorance about all-things-scientific has resulted in a very unique historical, environmental and spiritual situation: *an ‘industrial catastrophe’ of unprecedented scale caused by an artificially-induced ‘natural disaster’ of indeterminate origin has for over a year been releasing astronomical quantities of the deadliest substances known to exist this side of a super-nova into the planetary biosphere...but it’s all OK, because most people think it won’t affect them, and besides... “it’s at safe levels.” I can’t decide which is greater...the levels of radio-nuclides, lies, or mass-insanity. Can these be quantified by ‘zeroes’ and powers of ten?*

<http://geo-terrorism.blogspot.co.nz/2012/05/global-radio-logical-catastrophe-and.html>

#### ***GLOBAL RADIO-LOGICAL CATASTROPHE and ‘CATACLYSMIC EVOLUTION’***

“Great catastrophes of the past accompanied by electrical discharges and followed by radioactivity could have produced sudden and multiple mutations of the kind achieved today by experimenters, but on an immense scale. The past of mankind, and of the plant and animal kingdoms, too, must now be viewed in the light of the experience of Hiroshima and no longer from the portholes of the *Beagle*. ”

Immanuel **Velikovsky**, Earth in Upheaval, chapter 15, “Cataclysmic Evolution”.

In recent years military strategists have shifted from nuclear to technetronic weapons, a leap as great as that from gunpowder to atom bombs. The creation and accumulation, the ‘stock-piling’ and dispersal of incomprehensibly astronomical quantities of synthetic radio-nuclides represents a planetary biological weapons system exceeded in scale and intensity only by extra-terrestrially-originating catastrophes our planet has experienced throughout her long history.

On the ‘grand chessboard’ of today, major players are able covertly to create ‘climate disruption’ which is blamed on ‘global warming’, or to create earth-quakes which may destroy a city and/or industrial installation, giving the appearance of a ‘natural disaster’ and releasing massive global radio-logical warfare, in the case of Fukushima. In his own limited way, humanity deploys his most advanced technologies in order to ‘emulate the gods’ of cosmic death and destruction; this much we know. The mystery is...why?

Denial, omission, marginalisation, disinformation and outright lies have surrounded every aspect of ‘the peaceful atom.’ In the wake of Fukushima, public relations, the engineering of consent, and reality-inversion have reached unprecedented levels of incredulity. The global mass-media apparatus continues to be instrumental in maintaining the ‘deafening silence’ on all things nuclear. Meanwhile, the radio-active fires rage on, bringing ‘hot particles’, cancer and mutation to every corner of the globe.

Last week I received an autographed copy of Chernobyl: Consequences for the People and the Environment from Dr. Alexey **Yablokov**. He is the TOP researcher who understands what Fukushima means for life on this planet. In his book is the ONLY presentation of the reality and complexity of radio-nuclide dissemination disasters I know of, for example, the totally unexpected behaviour of some isotopes of **tellurium (Te-99)** and **americium (Am-241)**; Fukushima is astronomically vaster than Chernobyl in both complexity and quantity of substances released and continually being created and disseminated as I write this.

The figures about the total amounts of radiation being reported are WAY TOO LOW and misleading as well. Hiroshima alone released 1.2 Mega Curies all at once with a 30 kilo-ton explosion.

The figure of '85 times the radiation of Chernobyl' is a gross under-estimate...it's probably closer to 10,000 Chernobyls for several reasons:

1)Fukushima has at least 3 total meltdowns so far...

2) Fukushima has permanently contaminated the entire Pacific ocean by sheer proximity and by using sea-water; this continues unabated over one year later.

3) At Chernobyl no spent fuel pools were destroyed...at Fukushima **two spent fuel pools burned up** in the first week.

A fourth pool is believed TO ALREADY HAVE LOST ITS WATER MONTHS AGO, was already on fire as early as the first days of the disaster, and is now emitting huge white clouds as of today (2 May 2012).

4) **ALL spent fuel assemblies contain plutonium** (plutonium is created as a fuel rod fissions and remains in there after it is removed from the reactor). A very small number of spent fuel rods contain enough plutonium to kill all human beings if 'properly' distributed; by reasonable estimates there have been HUNDREDS OF THOUSANDS OF INDIVIDUAL RODS that have rubbleized and/or vapourized since March 2011.

**Purely logically and observationally, we KNOW that massive explosions destroyed the insides of buildings one and three...what is the probability that the spent fuel pools remained undamaged?**

(s.u. Allgemeiner Vergleich Chernobyl-Fukushima)

#### *BEYOND FUKUSHIMA*

**A vast planetary burden of synthetic radio-nuclides already existed throughout the biosphere...**

**Many hundreds (way more than 435) of civilian reactors exist and are in operation around the world right now,** EACH of which has similar astronomical quantities of THE most dangerous materials known to exist.

**The U.S. Navy alone operates possibly as many as between 500 and 1000 reactors of its own...**

**Tens of thousands of tons of uranium continue to be mined annually**

**Almost NO 'environmental organizations' even MENTION any of this...** (cf. film „Yellow Cake“, added by CW.)

**NO SAFE LEVELS OF SYNTHETIC RADIO-NUCLIDES EXIST PERIOD.**

**THE SITUATION HAS BEEN AT 'MASS EXTINCTION' LEVEL SINCE THE FIRST WEEK AFTER IT BEGAN.** All we're talking now is ASTRONOMICAL OVER-KILL LEVELS. The southern hemisphere ultimately is no safer than the north, people here will just mutate and die slightly later. But it's not going to happen over-night...it might take a generation or two or three.

#### **FINAL FAILURE or FUTURE FRONTIER?**

Have we 'flunked out' as a species in the university of life? Have we already guaranteed the extinction of life on the only planet we know who has life? It's a given that no one knows for sure what the long-term outcome of Fukushima will be for life on the Earth, and of the eventual impacts from myriad other ecological violations over centuries of human industrial civilization.

Geneticists in Rachel Carson's day told us that at least 25 generations of humans must be studied before the full effects of synthetic mutagens could be understood. Based on biology as we know it, the prospects are grim, with respect to the global radio-logical scenario alone; add in the long-term morbidity/mortality coefficients for chemical, GE/GMO, EMR, environmental destruction, 'weather warfare', urbanization and institutionalised unreality initiatives, to name only a few, and the question becomes, "How much longer do we have?"

Aus: J. Phillips, May 2012:

**"GENERATION F: HOW HUMANITY IS WINNING THE WAR ON ITSELF"**

<http://geo-terrorism.blogspot.co.nz/2012/05/global-radio-logical-catastrophe-and.html>

Jeff Phillips: Allgemeiner Vergleich Chernobyl-Fukushima

„Purely logically, Fukushima surpassed Chernobyl's radiation dissemination within the first week it happened due to

the vapourization of at least two spent fuel pools. THIS IS NEVER MENTIONED BY NEWS TODAY WHO IS HYING UP THE BUILDING 4 SCENARIO.

Chernobyl was an **event**; Fukushima is a *much more complex and on-going process* which is only beginning to gather 'steam' in terms of its more slowly moving disseminations of radio-nuclides into the water table and, most disturbingly, the entire Pacific ocean. Chernobyl was a big explosion, but Fukushima has had many; Chernobyl had very low amounts of plutonium; Fukushima has MASSIVE AMOUNTS. **This alone is THE most dangerous aspect.** Chernobyl had no spent fuel pools that burned up; Fukushima has already lost at least two and possibly more, with another one likely to go at any time.

Chernobyl's radiation blasted out quickly; Fukushima's is far less explosive but astronomically greater in quantity and radio-nuclide levels...it's moving much more slowly BUT IT WILL CONTINUE TO MOVE THROUGHOUT THE BIOSPHERE ESSENTIALLY FOREVER...and MORE RADIO-NUCLIDES ARE BEING CREATED ALL THE TIME from what is going on with the molten reactor cores down in the ground.

This IS an 'extinction level' process...this doesn't mean that humans WILL become extinct because of this...but certainly we will AT SOME POINT like 99.9 % of all other life-forms except the cyano-bacteria who've been here from day one of life.

**What we KNOW FOR SURE is that WE ARE ASTRONOMICALLY INCREASING OUR CHANCES FOR MUTATION IN HARMFUL WAYS.**

And this is just the 'human' perspective, us worried about ourselves. What is of far greater consequence is the damage to all other life-forms and consequent KARMA we are creating for ourselves.

As Dr. Carl Sagan (who I got to meet) liked to emphasize, the Earth is the only place we know of who has life.

**"Carl Sagan and the Nuclear Scenario: A Cosmic Perspective on Terrestrial Problems" Jeff Phillips**  
[http://www.synthaissance.blogspot.co.nz/2006\\_07\\_16\\_archive.html](http://www.synthaissance.blogspot.co.nz/2006_07_16_archive.html)

Notiz von Claudia:

Die Umweltjournalistin Charmine Koda aus Tokyo über das Buch nach Tschernobyl:

Tschernobyl hat unser Leben verändert. Vom Ausstieg der Frauen, Rowohlt, Reinbek 1986:

„Dear Dr. Mies, Claudia,

I read the Japanese translation of your book with great interest.

It almost feels as if the book was written for Fukushima. There is so much similarity of situation and of people's reaction.

The book shows very clearly how Chernobyl caused profound change within the hearts and minds of many people in Germany; as it is happening now to many people in Japan.

I am very impressed with the powerful expressions and messages contained in each chapter; ... (the) message that to trust those in "responsible positions"—experts and politicians—is dangerous to our life; and that it has become clear that there is no such thing as peaceful use of nuclear tchnology...

Charmine Koda

## 8. Schlusskommentar von Physiker K. Dörr

D.h. aber dass wir heute noch lange nicht 'am Ende der Fahnenstange' sind, denn wie beschrieben wird es mit dem Leben, zumindest wie wir es heute kennen, in 2-3 Generationen aus sein und die globale Kontamination/ Zerstörung natürlicher Abläufe vollzieht sich unvermindert weiter, akkumuliert beschleunigt weiter.

Ein Einsehen irgendeiner nennenswerten einflussreichen Instanz weltweit ist bis dato nicht einmal im Ansatz in Sicht.

Der '**kosmische Unterschied**' der radioaktiven Gefahren künstlicher Nuklide, verglichen mit allen lebensbedrohenden Szenarien, die die lebende Welt auf der Erde je kannte, begleitet mich schon mein ganzes Leben - die gefühlte 'Sprachlosigkeit' bzgl. des Grauens ist wie 'einprogrammiert'. Es ist 'Sternenmaterial', das Mutter Erde zu unserem Schutze sicher verwahrte.

Das Leben auf der Erde wäre so erst gar nicht entstanden.

K.Dörr

**NOTIZ v. 7. Juni: Die Weltgesundheitsorganisation, WHO, teilt mit, es könne wegen Fukushima nun „Entwarnung“ gegeben werden. Es sei alles insgesamt weniger schlimm gewesen als erwartet!**

**Was bedeutet das?**

**Inzwischen landen radioaktive Thunfische in den Netzen und die Trümmer des Tsunami von Fukushima an der nordamerikanischen Westküste – es werden bis 2013 1 Million Tonnen davon erwartet...**

**d) „Fracking“, Landzerstörung und Landraub global**

**1. FRACKING**

Hydraulic fracturing, or ‘fracking’, is not a recent innovation in hydro-carbon extraction, but is one of the most invasive and destructive methods in use. Hydro-carbons have ‘traditionally’ been extracted through mining and well-drilling, where holes are dug or drilled into subterranean deposits. “Fracking” injects highly-pressurized water containing dozens of extremely dangerous chemicals, most of which are carcinogenic endocrine-disruptors, into mineral deposits, which fractures the substrate, allowing more of the gaseous hydro-carbons to escape. Some of the many grave dangers are seismic destabilization, the mobilization of rock-bound uranium and radon, and the poisoning of not only the ‘fracked’ regions but of entire water-tables and aquifers. In many ways ‘fracking’ is even more insidious than strip-mining.

“Fracking” is practiced pretty much anywhere hydro-carbons exist to be extracted. I wouldn’t be surprised to learn that deep-sea basins are “fracked.” Ultimately, it’s just another weapon in the war on the Earth, a war that began when our ancestors began to “dig precious things from the land” in violation of the spiritual law of most indigenous cosmologies that have ever existed. The *Hopi* of Arizona and the *Kogi* of the Sierra Nevada in Colombia have advanced extensive warnings along these lines.

Civilization itself has been founded on engineering of the natural world; the earliest forms of engineering, of necessity, were efforts to chop down forests, quarry stone and mine minerals for construction and fabrication. With every new resource extracted, with every new and more invasive technological method used, our negative karma has accrued ever more extensively. In the middle ages, indigenous peoples were slaughtered for their gold; today it’s for their oil, uranium, and other ‘precious metals.’..

<http://dangersoffracking.com/>

Dr. Theo Colborn

[http://www.youtube.com/watch?v=NCb\\_bAuL68w](http://www.youtube.com/watch?v=NCb_bAuL68w)

<http://dearsusquehanna.blogspot.co.nz/2012/04/natural-gas-rest-of-story-dr-theo.html>

**2. Landzerstörung und Landraub**

IPS--Inter Press Service Nachrichtenagentur  
<http://www.nd-online.de/artikel/220395.html>  
Von Stephen Leahy, Uxbridge (IPS) 06.03.2012 [1]

### Rohstoffdurst gefährdet Ökosysteme

Ein weltweites Gerangel um Land und Rohstoffe, angetrieben durch Investitionen in Milliardenhöhe, gefährdet die letzten intakten Ökosysteme, zerstört Gemeinschaften und verseucht die globalen Frischwasserreserven. Zu diesem Ergebnis kommt eine neue Untersuchung der Gaia-Stiftung in London. Kein Nationalpark, kein noch so fragiles Ökosystem und keine Gemeinschaft wird von der Jagd nach den heiß begehrten Metallen, Mineralien und fossilen Brennstoffen verschont. Dabei ist die Natur schon jetzt über alle Maßen übernutzt, wie der Report "Opening Pandora's Box" [2] warnt. "Wir fordern ein globales Moratorium für neue Bergbauprojekte, für die Prospektion und den Abbau von Bodenschätzen", so Teresa Anderson von der Gaia-Stiftung, einer internationalen Umweltorganisation mit Sitz in London, die mit lokalen Gemeinschaften zusammenarbeitet. Erst kürzlich hatte der Weltnaturschutzbund darauf aufmerksam gemacht, dass selbst Gebiete, die als Welterbe der Menschheit anerkannt sind, vor einer Ausbeutung durch die Bergbau-, Öl- und Gasindustrie nicht sicher sind. In Afrika ist bereits jedes vierte Naturschutzgebiet betroffen. "Wo immer du lebst wird Land für den Bergbau und die Erdöl- und Gasproduktion zur Verfügung gestellt", unterstrich Anderson nach der Veröffentlichung des neuen Berichts am 29. Februar im IPS-Gespräch.

### Fragwürdige Fördermethoden

Nachdem die Rohstoffindustrie die leicht zugänglichen Ressourcen abgebaut hat, verlegt sie sich nun, finanziert durch Rentenfonds und Rohstoffspekulanten, auf neue Produktionsmethoden wie die Gasförderung durch Fracking. Dabei werden Millionen Liter Wasser mit zum Teil giftigen Chemikalien versetzt und in Schiefergesteinsschichten gepresst, damit diese aufbrechen und den Zugang zum Gas ermöglichen. Diese neuen Fördertechniken verursachen noch größere Schäden als die herkömmlichen Methoden. Das gilt auch für den Abbau der kanadischen Teersandfelder. Um ein Barrel Öl zu produzieren, werden zwei bis vier Tonnen Erdreich bewegt und etwa ebenso viel Wasser verbraucht. Ähnlich tief ist der ökologische Fußabdruck bei der Kupferproduktion.

Diese extremen Abbaumethoden seien neue Varianten des globalen Landraus, meinte Henk Hobbelink von GRAIN, einer kleinen Nichtregierungsorganisation, die mit Kleinbauern und bäuerlichen Gemeinschaften zusammenarbeitet.... [3].

Land Grabbing (geschieht) zugunsten von Bergbauaktivitäten und der Öl- und Gasförderung. "Die Untersuchung zeigt eindringlich, wie sich die Spielregeln im letzten Jahrzehnt verändert haben: beim Raub von Land und Ressourcen dringt man immer tiefer in die Erde ein", sagt Nnimmo **Bassey** von Friends of the Earth.

"Die verheerenden Auswirkungen auf die Ökosysteme und Gemeinschaften müssen als internationale Verbrechen anerkannt und entsprechend bestraft werden."

[1] <http://www.ipsnews.net/news.asp?idnews=106929>

[2] <http://www.gaiafoundation.org/executive-summary-opening-pandoras-box>

[3] <http://www.grain.org/article/entries/4479>

[4] [http://www.earthworksaction.org/library/detail/troubled\\_waters](http://www.earthworksaction.org/library/detail/troubled_waters)

- e) **Erdbeben: Sumatra und Christchurch, Neuseeland: eine Zone, die bisher besonders untypisch für Erdbeben war**

**1. Monsterbeben von ca. 9.0 vor Sumatra** <http://www.spiegel.de/panorama/0,1518,826786,00.html>

**2. Neuseeland: Technectronic Christmas quakes**  
(Jeff Phillips)

**25 DECEMBER 2011, CHRISTMAS DAY**

Greetings from Fiordland in the deep south of New Zealand. We've been here less than 24 hours after spending three full-on days in Christchurch, where we'd arrived just before the solstice after flying from Melbourne. We were near the (former) cbd of Christchurch for the twin quakes of 23 December (5.8@1:58pm/6.0@3:18pm) and personally experienced them as much as anyone would have; significantly, over the 24 hours or so before the quakes we were observing and cataloging "atmospheric anomalies" which are associated with man-made earth-quakes. During the several hours of the morning of the 23rd and right up to the quakes themselves, we were photographing massive chem-trail spraying directly over the epi-centres as well as oily "stain-bow" clouds in front of the sun. During this same 24 hour period we also experienced the bodily sensations of radio-frequency weapons systems being activated or amplified, which includes feelings of uneasiness, head-aches, agitation, being drained energetically, and a sense that 'something is very wrong' with the local environment in general.

<http://synthaissance.blogspot.com/2011/12/technetronic-christmas-quakes-gifts-of.html>

The Australian radar before the NZ quakes

<http://www.youtube.com/watch?v=Dnw9vkcpids&feature=share&mid=55>

The essence of the allegations being put forward are:

*"The picture that is shaping up is that Christchurch is being used as a state-of-the-art experimental laboratory for all the new 'non-lethal weapons' technologies that have come on-line in recent years, not only for 'testing' but to clear the people out of the way for resource extraction and the transformation of Canterbury into a New World Order stepping-stone to Antarctica."*

**NOTIZ 11. Juni 2012: Erdbeben nun auch vor der Haustür!**

In Nord- und Mittel-Italien, Bulgarien und Griechenland hat (b.zum 10.6.) eine Reihe von für diese Gebiete ungewöhnlich starken Erdbeben zwischen 5.9-6.0 auf der Richterskala stattgefunden, viele Nachbeben sind dabei.

Eine Erklärung dafür ist das Fracking (s.o.) [http://alternative-energiequellen.info/alternative\\_db/wordpress/blog/news/norditalien-erdbeben-menschgemacht/10973](http://alternative-energiequellen.info/alternative_db/wordpress/blog/news/norditalien-erdbeben-menschgemacht/10973)

Am 12.6. gab es zwei große Erdbeben in Afghanistan... und einen Tornado über Venedig!

**f) Indigene und spirituelle Prophezeiungen der anderen Art**

1. Barbara Mann, Irokesin aus Kanada

[Barbara Alice Mann <BarbaraAliceMann@gmail.com>](mailto:BarbaraAliceMann@gmail.com)

An: [positivegifteconomy@yahoogroups.com](mailto:positivegifteconomy@yahoogroups.com)

Back in 2000, in *Iroquoian Women*, Chapter 3, I pointed out that, in copying our governmental form without also implementing our gift economy, western settlers had doomed their form of government to a descending cycle that would collapse in on itself. We are witnessing the collapse.

It is not just an American problem, but a Western problem. Europe is collapsing, too. A lot of people believe that the economic collapse was deliberately engineered by the elites to put themselves back into undisputed positions of aristocratic power. Surely seems to be going that way.

Indians (i.e., Native Americans) think that environmental collapse will wipe these irritants off the back of Turtle. This will force all of us to come face-to-face with natural forces, on and off planet, unable to lie about them or hide. We will forget, and start again. That is the prophecy.

Barbara

2. Joanna Macy, Tiefenökologin

**Die Shambala Krieger\_innen – Eine Prophezeiung**

Joanna Macy erzählt diese Geschichte gerne bei ihren Workshops und Seminaren, denn sie handelt von der Arbeit, die wieder verbindet, und dem dafür notwendigen Training. Die Geschichte hat ihren Ursprung in einer mehr als zwölfhundert Jahre alten Prophezeiung aus dem tibetischen Buddhismus, von der Joanna Macy erstmals 1980 in Indien erfuhr durch ihre tibetanischen Freunde. Einige von ihnen sagten, dass sich in unserer Zeit diese uralten Worte bewahrheiten würden. Die vorausgesagten Zeichen, so sagten sie, seien jetzt in unserer Generation erkennbar.

Es gibt für diese Prophezeiung verschiedene Deutungen. Manche beschreiben das Kommen des Königreichs von Shambhala als ein inneres Geschehen, eine Metapher der persönlichen spirituellen Reise und nicht so sehr auf die Welt um uns herum gemünzt. Andere sehen darin ein rein äußeres Ereignis, das in der Welt seinen Gang gehen wird, unabhängig von unserer Entscheidung zu handeln oder in irgendeiner Weise an der Heilung unserer Welt mitzuwirken. Eine dritte Leseart der Prophezeiung wurde Joanna Macy von ihrem Freund und Lehrer Choegyal Rinpoche im Norden Indiens in der Gemeinschaft von Tashi Jong erzählt.

**Die Prophezeiung**

Es kommt eine Zeit, in der alles Leben auf der Erde bedroht ist. In dieser Zeit sind große unmenschliche\* Mächte entstanden und obwohl diese Mächte ihren gesamten Reichtum darauf verwendet haben, ihre gegenseitige Vernichtung vorzubereiten, haben sie doch vieles gemeinsam: Sie haben Waffen von unvorstellbarer Zerstörungskraft und Technologien, mit denen sie unsere ganze Welt in Schutt und Asche legen können. In dieser Zeit, da die Zukunft allen fühlenden Lebens an einem seidenen Faden hängt, taucht das Königreich von Shambhala auf.

Du kannst nicht dorthin gehen, denn es ist kein Ort. Es ist kein geopolitisches Gebilde. Es existiert in den Herzen und im Geist der Shambala Krieger\_innen. [...] Du erkennst eine\_n Shambala-Krieger\_in nicht, wenn du sie oder ihn siehst, denn sie tragen keine Uniformen, keine Abzeichen und keine Fahnen. Sie haben keine Barrikaden, auf die sie steigen können, um dem Feind zu drohen oder hinter die sie sich zurückziehen könnten, um sich auszuruhen oder neu zu formieren. Sie haben nicht einmal ein eigenes Territorium. Sie bewegen sich

immer auf dem Terrain der unmenschlichen Mächte.

Jetzt ist die Zeit, in der von den Shambhala-Krieger\_innen große Tapferkeit des Herzens und Unerschrockenheit des Handelns verlangt wird, denn sie müssen geradewegs in die Zentren der unmenschlichen Mächte gehen, in die Gruben und Zitadellen, wo die Waffen verwahrt werden, und sie müssen diese Waffen entschärfen. Um die Waffen unschädlich zu machen, müssen sie in die Korridore und Schaltzentralen der Macht gehen, dorthin, wo die Entscheidungen gefällt werden.

Die Shambhala Krieger\_innen haben dazu den Mut, weil sie wissen, dass diese Waffen „manomaya“ sind, vom Verstand gemacht. Vom menschlichen Geist geschaffen, können sie auch vom menschlichen Geist entschärft und zerstört werden. Die Shambhala Krieger\_innen wissen, dass die Gefahren, die das Leben auf der Erde bedrohen, nicht von außerirdischen Mächten oder von bösen Gottheiten ausgehen. Sie entspringen unseren eigenen Zielsetzungen und Entscheidungen, unserer Lebensweise, unseren Beziehungen.

In dieser Zeit beginnen die Shambhala Krieger\_innen ihr Training. [...] Sie üben sich im Gebrauch zweier Waffen. [...] Die Waffen sind Mitgefühl und Einsicht. Beide sind notwenig, sagte Cheogyal. Du brauchst Mitgefühl, denn das gibt dir Antrieb und Kraft, das zu tun, was erforderlich ist. Das bedeutet, keine Angst zu haben vor dem Leid unserer Welt. Aber diese Waffe ist sehr heiß, sie allein genügt nicht. Sie kann dich ausbrennen und erschöpfen, deshalb brauchst du die andere, du brauchst die Einsicht in das wechselseitig bedingte Entstehen aller Dinge. Mit dieser Weisheit erkennst du, dass es hier überhaupt nicht um den Kampf zwischen den Guten und den Bösen geht, **denn die Linie zwischen gut und böse verläuft mitten durch das Herz eines jeden Menschen**. Mit dieser Einsicht in unsere tiefen Verflochtenheit weißt du, dass alles, was reinen Herzens getan wird, sich durch das gesamte Gewebe des Lebens ausbreitet, weit über das hinaus, was messbar oder wahrnehmbar ist. Doch diese Einsicht allein dürfte zu kühl, zu vernunftbezogen sein, als dass sie dich in Bewegung halten würde. Deshalb brauchst du die Hitze des Mitgefühls, die Öffnung für den Schmerz der Welt. Beide gemeinsam sind die Waffen der Shambhala Krieger\_innen.

Aus Joanna Macy 2009: Geliebte Erde, gereiftes Selbst – Mut zu Wandel und Erneuerung, Junfermann Verlag Paderborn, S. 118f (Originaltitel: World as Lover World as Self (1991), in deutsch erstmals 1994 im Theseus Verlag erschienen unter dem Titel: Die Wiederentdeckung der sinnlichen Erde S. 213f)

\*) Ich hab mir erlaubt das Wort „barbarisch“ durch „unmenschlich“ zu ersetzen, d.Übers.

### **3. Wilhelm Reich und Orgon-Energie: Desert Greening!**

Die Wüste erwacht wieder zum Leben: [www.desert-greening.com](http://www.desert-greening.com)

### **4. Es geht!! Islands Ausstieg aus der Krise: Wer ist der nächste? Griechenland!?**

<http://www.heise.de/tp/artikel/36/36305/1.html>

...Artikel zu Islands eigenmächtigem und erfolgreichen Ausstieg aus der Finanzkrise...

Mara Kern

Sunday, April 22, 2012

Greek Town Develops Bartering System Without Euro – YouTube

[http://www.youtube.com/watch?v=9y9R0v96K48&feature=player\\_embedded](http://www.youtube.com/watch?v=9y9R0v96K48&feature=player_embedded)

\*\*\*\*\*